

Sitzungsberichte

der

philosophisch-philologischen und
historischen Classe

der

k. b. Akademie der Wissenschaften

zu München.

Jahrgang 1889.

THIS ITEM HAS BEEN MICROFILMED BY
STANFORD UNIVERSITY LIBRARIES
REFORMATTING SECTION 1994. CONSULT
SUL CATALOG FOR LOCATION.

MÜNCHEN

Verlag der K. Akademie
1889.

In Commission bei G. Franz.

Herr Kuhn legte eine Abhandlung des Herrn Burkhard vor:

„Die Präpositionen der Kâçmîri-Sprache.“

Die Präpositionen¹⁾ der Kaschmir'schen Sprache sind in den mir zu Gebote stehenden, in den Sitzungsberichten 1887 Bd. I S. 304—306 namhaft gemachten Quellen — wohl den einzigen überhaupt vorhandenen — rücksichtlich ihrer Bedeutung und ihres Gebrauches wo möglich noch dürftiger und oberflächlicher behandelt als die Nomina. Namentlich wird fast durchgängig die Angabe vermisst, mit welchem Casus der Substantiva sie in Verbindung treten²⁾. Dieser Mangel macht sich aber auch noch dann in empfindlicher Weise geltend, wenn zur Lösung dieser Frage die Lectüre herangezogen wird. Es zeigt sich nämlich, dass bei ein und derselben Präposition die Substantiva der I. Declination im Singular einmal entschieden im Dativ (mit dem Casuszeichen س s) stehen, ein andermal aber die Form auf ɣ= ah aufweisen, wobei selbst die so nahe liegende Unterscheidung in Person und Sache oder Lebendes und Lebloses, wenn auch die Form auf ɣ= ah für Lebloses vorherrscht, nicht immer maßgebend ist. Man wäre nun versucht in der ersteren Form den Dativ, in der zweiten dagegen einen andern Casus, etwa einen Ablativ zu sehen. Da aber Bühler (Sitzgsb. 1887

1) Sie stehen in der Regel nach dem Substantiv, zu dem sie gehören, sind daher eigentlich Postpositionen.

2) Siehe unten die Angaben meiner Quellen.

Bd. I S. 305, c) ausdrücklich bezüglich des Ablativs bemerkt: „this case is of rare occurrence and not formed from all nouns; examples actually noted are „manza“ Skr. „madhyât“, „tâla“ Skr. „talât“, „nâra“ by fire etc., andererseits die Form auf ३ = ah sich in Texten auf jeder Seite findet, so ist die Annahme der Form auf ३ = ah als der eines Ablativs so gut wie ausgeschlossen. Es kennt wohl das Kaschmir'sche überhaupt als selbständige Casus nur den Nominativ und Accusativ (= Nom.), den Vocativ, Dativ und Instrumental (im Singular als Casus des Agens), während der Genetiv, Locativ, Ablativ und Instrumental (Mittel) erst durch den Dativ in Verbindung mit einer Präposition — wozu El. auch ^{سند} sund rechnet — z. B. ^{منز} manz (Loc.), ^{نِشِه} nishih (Abl.), ^{سَيْت} sêt (Instr.), ^{سند} sund (Gen.), zum Ausdruck kommt¹⁾. Ich glaube nicht fehl zu gehen, wenn ich in der gar so häufig vorkommenden Form auf ३ = ah neben der mit dem Casuszeichen ^س s versehenen Form (^{چورَه} tsûrah neben ^{چورَس} tsûras) keinen Ablativ, sondern einen durch Unterdrückung des Dativzeichens ^س s verkürzten Dativ annehme, und stütze meine Ansicht auf folgende Gründe:

1. Der Loc., Abl. und Instr. ist im Singular der Feminina, der Loc. und Abl. im Plural der Masculina und Feminina überhaupt nur durch die Präposition vom Dativ unterschieden: ^{کوره} kûrih und ^{منز کوره} kûrih manz, ^{نِشِه} kûrih nishih, ^{سَيْت کوره} kûrih sêt, ebenso ^{گاډِه} gâḍih und ^{منز گاډِه} gâḍih manz u. s. w., ferner ^{چورَن} tsûran und

1) ^{چورَس} tsûras manz (Loc.), ^{نِشِه} tsûras nishih (Abl.), ^{سَيْت سِرکَس} sirkas sêt (Instr.) mit Essig.

مَنْز چُورَن tsūran manz, نِشِه چُورَن tsūran nishih; ebenso كُليَن مَنز kulin und كُليَن مَنز kulin manz, نِشِه كُليَن kulin nishih, كُورِن مَنز kûrin und كُورِن مَنز kûrin manz u. s. w.; ebenso گَاڊَن مَنز gāḍan und گَاڊَن مَنز gāḍan manz u. s. w. Nur der Instr. im Plural ist durchgängig ein selbständiger Casus im Sinne eines Mittels, also eines eigentlichen Instrumentals, zugleich aber auch Casus der Agentes.

2. In der Redensart رُوزَن پَتِهه path rūzun (eigtl. „hinter etwas bleiben“) „ablassen von etwas“ erwartet man einen Ablativ, ich finde aber رُوزَن وِنَنَس پَتِهه vananas path rūzun vom Sprechen ablassen, aufhören zu sprechen, somit den Dativ; bei مُوَافِقِ muvâfiq „übereinstimmend, entsprechend“, wo man entschieden einen Dativ erwartet, finde ich پَانَنِس دِلَس مُوَافِقِ taubah muvâfiq neben پَانَنِس دِلَس مُوَافِقِ pananis dilas muvâfiq; ebenso سِرڪَس سِت سِرڪَه سِت sirkas sêt neben سِرڪَه سِت sirkah sêt (z. B. اِسْفَنجِ اُدْرُوون isfanj udrûvun er benetzte den Schwamm); وَنَدَس وَنَدَه vandas neben وَنَدَه vandah im Winter¹). Es lässt sich doch wohl nicht annehmen, dass in demselben Sinne einmal der Dativ, ein andermal der Ablativ steht.

3. Der Dativ des Genetiv-Attributes (II, 468, 2)²) lässt

1) So dürfte wohl auch in gūri wohawah chhuá wutsh marān (Knowles a dictionary of Kashmiri proverbs S. 72, 7) die Form wohawah zunächst für wohawah sêt, dann für wohawas sêt stehen („stirbt das Kalb durch den Fluch des Milchmanns“) Vgl. سِت sêt S. 97 u. flgd.

2) In der Folge bezeichne ich die Sitzungsber. von 1887 mit I, die von 1888 mit II.

sich nur erklären, wenn چورَه سُند tsûrah sund in سُند چورَس tsûras sund aufgefasst wird; daher ist سُند چورَه تَمِس tamis tsûrah sund eigentlich „diesem Diebe seiend (angehörig) = dieses Diebes. So steht auch offenbar چورَه نِشِه tsûrah nishih für چورَس نِشِه tsûras nishih (wie denn in der That اِنْسَانَس نِشِه insânas nishih und ähnliches gefunden wird), كُله نِشِه kulih nishih für كُلس نِشِه kulis nishih¹⁾.

4. Im Dativ der Masculina und Feminina der Demonstrativpronomina يِه yih und سُه suh²⁾ finden wir bei Per-

1) Die Schreibung چورَه سُند tsûrah sund und كُله سُند kulih sund statt كُله kulih ist inconsequent (vgl. پَهَلِه رُست pahalih rust ohne Hirten, II. Decl.); es mag die beabsichtigte Unterscheidung vom Femininum (كُوره kûrih) diese Anomalie verschuldet haben.

		Person		Sache		
		m.	f.	m.	f.	n.
Dat.		تَمِس tamis		تَمِه tamih		تَتِه
		تَس tas		تَتِه tath		
Loc.	مَنْز	تَمِس tamis	manz	تَمِه tamih	manz	تَتِه مَنْز
		تَس tas		تَتِه tath		
Abl.	نِشِه	تَمِس tamis	nishih	تَمِه tamih	nishih	تَتِه نِشِه
		تَس tas		تَتِه tath		

So bei يِه yih und سُه suh (II, 497 u. 498) genauer auszuführen.

sonen تَمِيس tamis, bei Sachen dagegen تَمِيه tamih, sonach Abfall des Casuszeichens س s, z. B. تَمِيه دُهَه (سَنَز) تَه تَمِيه tamih duhah (sanz) tah tamih garih hanz zahar die Kunde von diesem Tage und dieser Stunde; تَمِيه آس تَمِيه هَنْز عِبَارَت يَه آس tamih kitâbih hanz 'ibârat yih âs dieses Buches Inhalt war folgender; تَمِيه پُلْتَن هُنْد صُوبَدَار tamih pulţan hund şubdâr dieses Regiments Befehlshaber.

5. Unterdrückung der Casusendung kommt auch sonst vor, vergl. II, 471, 4 und 472, 1.

6. گَرِيه garih (گَر gar Haus, II. Decl.) = گَرِيس مَنز garis manz und گَرِيس نِشِه garis nishih, also nach weggelassener Präposition Unterdrückung des Casuszeichens.

Die Präpositionen der Kaschmir'schen Sprache lassen sich eintheilen

I. in a) eigentliche Präpositionen, b) Substantiva (Adjectiva, Adverbia), welche als Präpositionen verwendet werden, z. B. تَل tal „unter“, dagegen سَبَبِه sababah (vom arab. Subst. سَبَب sabab) „wegen“.

II. in a) eigentlich Kaschmir'sche und b) entlehnte, z. B. مَنز manz (Kasch.), اَنَدَر andar (Pers.), بِ bi (Arab.) „in“.

Im Folgenden führe ich die Präpositionen in alphabetischer Ordnung auf und zwar zunächst so, wie sie in meinen grammatischen und lexicalischen Quellen erscheinen, dann wie ich sie in der Lectüre gefunden habe¹⁾.

1) Die Transcription der speciell arabischen Consonanten ist nach I, 307 Bem. 1 gegeben; die Aussprache der Kaschmir'schen Vocale ist im allgemeinen folgende:

Adalbadal (*adal badal*) instead. — *andar* (*andar*) in, within, inside. — *andra* (*andarah, andarai, andrai*) between, governs „i“ in sing., „an“ in plur.; out of, out from, among, from. — *úpor* on that side, the other side, over, across. — *badal* instead. — *bápat* for, for the sake of, on account of. — *barábar* (*barobar* = *muáfíq*) according to. — *bön* (*bun*) down, below. — *bont*, *bónth*, *bonth*, *bront*, *bronth*, *borit*, *borita* before, forwards. — *bronta kanyi* (*bronta* [*brontah*] *kanyih*) before, in the presence of, face to face. — *hyu* (*hyú*, *hyuh*) according to. — *hyúr* (*hyur*) up. — *khátra* (*khätra, khatirah, khatír*) for, for the sake of, on account of, after Genetive. — *khota* (*khötah, khutah*) than (comparaison), without, governs gen. or. acc. in plur., and in the neuter the abl. in „i“. — *kun* in the direction of, towards. — *kyut* (*f. kylits, kyit, kyits*) for, on account of. — *manz* of, among, in, between. — *manzbag* between. — *manzah* from. — *nakhah* near. — *nish* near, to, beside. — *nishi* (*hind. pás*) to, properly beside, (the „i“ is for emphasis), from, than; *nishi* by, *nishih* beside, with. — *not* to. — *pás* for the sake of (is allways used with names of God). — *pat* behind, back, after; *patah* after, behind. — *patah kanyih* behind. — *peshat* before thee. — *pět* (*pet, peth, pëth*) above, on, upon; *pëthah* from (lit. from upon — said of a place); *píta* from, after a posse. — *rust* (*rúst, rats*) without, except. — *sán* (*swán*) with. — *seda* — *seda* face to face. — *saati* (*set, seth, sučt, sait*) meaning „with“ governs the accus., meaning „by means of“ governs the gen. or the case in „an“ in plur. — *siwá* (*siwa, síwái, siwái*) except, without. — *sund* etc.

$\text{a} = \text{ä}; \text{ā} = \text{â} = \text{ô}; \text{ā} = \text{ô}; \text{ī} = \text{ë}; \text{ī} = \text{ê}; \text{u} = \text{ö};$
 $\text{ū} = \text{ô}; \text{ī} = \text{ê};$ doch zeigen sich selbst bei Knowles mannig-
 fache Inconsequenzen, so dass sich ein sicherer Anhaltspunkt durch-
 aus nicht gewinnen lässt.

of. — *tal* under, below, down, beneath. — *tām* as for as, up, to. — *tāmut* (*tāmut*) as for as, up to, till. — *tāny* till. — *venna* without, except. — *warāi* (*warai*, *verāi*) without, except. — *véshih* upon.

آپَارِ apāri (آپَارِih apārih)

jenseits (d.¹): — يُردَنَه Yurdanah — jenseits des Jordans;
über (etwas) hinaus: — بَابَلَه Bābalah — über Babel hinaus.

كَلِيل تَه يَرَسَلَم آپَارِ پِٹَهه
— تَه يَهُودِيَه تَه يُردَنَه
Galil tah Yarusalam tah
Yahūdiyah tah Yurdanah²) — von Galiläa, Jerusalem,
Judäa und vom Jordan her (z. B. پَتَه پَتَه پَكُن patah
patah pakun nachfolgen).

آپَارِ يَپَارِ apāri yapāri diesseits jenseits = in der Um-
gebung von: — — تَتَهه جَايَهه tath jāyih — — in
der Umgebung dieses Ortes. [آپَارِ يَپَارِ پَكُن apāri
yapāri pakun vorüber gehen].

1) d = Dativ (im Sing. der I. u. II. Decl. mit Casuszeichen
س s; ḍ = Dativ (im Sing. der I. u. II. Decl. ohne Casuszeichen
س s); g auf ڄ ih = Genet. in der Form auf ڄ ih; A = Ad-
jectiv (auf ل uk) in der Form auf ڄ ih; i = Instrument.; a =
Accusat.; P = Person oder Lebendes, S = Sache oder Lebloses.

2) Die Casusbezeichnung erscheint meist erst bei
stantiv.

أُپور apûr

jenseits (d): — يُردَنَة Yurdanah — jenseits des Jordans;
 — دَرِيَاوَة daryâvah — jenseits des Meeres, über dem Meere;
 — غِدْرُونَكِه نَالَه Gidrûnakih nâlah — jenseits des Baches
 Kidron. [أُپور يُون apûr yun hinüberkommen; أ تَرُون a. ta-
 run übersetzen; نَاوِه كَيْتِ أَ (ك¹) nâvih kyat a. g. auf einem
 Schiffe hintergehen = hinüberfahren; وَأْتِن ا. vâtun am
 jenseitigen (Ufer u. s. w.) ankommen, ان's jenseitige (Ufer
 u. s. w.) gelangen].

أْتِهه ath

(eigtl. „Hand“²) die Wirkung, welche von einer Person
 ausgeht, bezeichnend: durch, von (g auf s = ih):

ظَلْم تُلْن — شَيْطَانَة سَنْدِه shaitânah sandih — dulum
 tulun vom Teufel überwältigt werden; سِي تِه رُتُون
 تَه بِيْدِيْنِن هِنْدِه — مِيخَه طَهَكْنَاوَت كُرُون مَصْلُوب
 suy tuhi ruṭvan tah bidinan hindih — miḡah ṭhaka-
 nâvit kurvan maslûb diesen habt ihr ergriffen und
 durch die Ungläubigen angenagelt und aufgehängt;

1) گ g. = گَاتَشُون gatshun gehen, ك k. = كَرُون karun machen,
 = كَرَانِه karañih, wenn das Obj. ein Fem., س s. = سَپَانُون sapanun
 werden, آ â. = آسُون âsun sein.

2) أْتِهه ath und أَتِهه athah (msc.) Hand, wie گَر gar und گَرِه
 garah (msc.) Haus.

يَمِيه خَوْفَه ڙه مَبَادَا پَوْلُس مَا يِيه تِهَنْدِيه — لَنْجِه
yamih çaufah zih mabâdâ Paulus mâ
yiyih tihandih — lanj lanj¹⁾ kaðanah aus (der) Furcht,
es könnte am Ende Paulus von ihnen zerrissen werden
(an einem Baume aufgehängt werden?).

آتِهه athih

(v. آتِهه ath) das Mittel, die Vermittelung bez.: durch (d):

بَرْنَابَس تَه پَوْلُسَس — سُوْرُك كِنِهه بُوْرُكَن نِش
tah Paulusas — sūzuk kinh buzrgan nish durch
Barnabas und Paulus schickten sie etwas den Aeltesten;
سُوْرُك يِه لِكِهت ڙه — تِمَن — سُوْرُك يِه لِكِهت ڙه
likhit zih sie schickten durch sie ein Schreiben des
Inhalts; پِيَاْدَن — پِيَاْم سُوْرُكَن
piyâdan — paighâm sūzun durch Soldaten die Nachricht schicken (be-
nachrichtigen lassen); هُوْنِس اُوْط مَانْدَنَاوَن
hūnis ūṭ māndanāvun durch einen Hund Mehl kneten
lassen (Kn.²⁾); آتِهه بَانَس كِهِيَن
athi bānas khyun „mit einer Schüssel essen“ d. h. sie gebrauchend (Kn.).

1) لَنْجِه lanjih v لَنْډ lanḍ Zweig? (لَنْجِه لَنْجِه lanj lanj
nirgends zu finden.)

2) Kn. = Knowles II, 444.

آز az

Persisch: von, aus, in einzelnen Wendungen, z. B. آَز
 اِبْتِدَايِ عَالَمِ az ibtidâi 'âlam vom Anfang der Welt an;
 آَز رَاهِ رَاسْتِي (ἐν ὁδοῦ δικαιοσύνης) auf dem
 Wege der Gerechtigkeit; آَز حُضُورِ خُدا az huzûri xudâ
 wohl: in Gegenwart Gottes, vor Gott.

آندِ آندِ andi andi

um — herum (d): — چَهه نُورَه مِه تَه مِيَانِ هَمْرَاهِيَنِ
 پَرَزَلَان — chuh nûrah mih tah myânin hamrâhiyan — —
 prazalân es leuchtet um mich und meine Reisegefährten
 (herum) ein Licht; وَدَنِه رُوزُن — — تَس tas — — vu-
 danih rûzun um ihn herumstehen; تَس جَمَع س — —
 tas — — jam' s. sich um ihn versammeln; — — تَس
 تَس كَرُن دَوَر tas — — karun daur einen Kreis um ihn bilden.

آندَر andar

A) räumlich 1. auf die Frage „wo“ (d): a) in: سَارِسِي
 — سَارِسِي سُرِيَهَس sârisay suryahas¹⁾ — in ganz Syrien;
 — يَرُوسَلَمَس Yaru'salamas — in Jerusalem; كَرَس
 — garas — (v. كَرَه garah) im Hause; يَنْتَه شَهْرَس

1) s. II, 470, 3.

— yath shahras — in dieser Stadt; — گَرَن garan
 — in den Häusern; — کُوٹھِس kũṭhis — im Zimmer;
 — کُنَجِس kunjis — in der Ecke; — نَاوِه nāvih
 — im Schiffe; — مَجْلِسِه majlisih — in der Ver-
 sammlung; — اَکِس پَاجِه akis pajih — in einem
 Korb; — اچِه ach¹⁾ — im Auge; — يَد yad¹⁾ —
 im Bauche; — لَنجِن lanjin — (v. لَنڈ land²⁾)
 in den Zweigen; — كِتَابِه kitābih — im Buche;
 — كِتَابِن kitāban — in den Büchern; — چِه
 tsih — in dir; — اَمِس amis — in ihm; — يَس
 yas — in welchem (-cher); — پَانَس pānas — in
 sich; — تَتِه tath — darin, يَتِه yath worin.

So auch: — سَارِن چِيزَن sârin chîzan — in
 allen Dingen; — پُوشِيدَكِي pũshidagi³⁾ — im Ver-
 borgenen; — غُلَامِي ghulāmī³⁾ — in der Knecht-
 schaft; — رُوشَنِي نَارِچِه rũshani nārācih rūshani³⁾ — im
 Glanze des Feuers; — تَهَنزِه عَاجِرِي tahnanzih
 'ājizi³⁾ — in seiner Schwäche; — اُمِيد umîd⁴⁾ —
 in der Hoffnung = hoffend; — پَادشَاهِچِ pādshāh-
 hats⁵⁾ — im Königreiche; — تِهَنزِه زَوِه tihanzih

1) s. II, 472, 1. 2) s. zu II, 473, 2. 3) zu II, 473, 3 b. 4) zu
 II, 472, 1. 5) II, 474, 1.

im Herzen; b) auch d in گَرِه garih (v. گر gar II. Decl.) in Hause, چَاهِ گَرِه cānih garih in deinem Hause.

2. auf die Frage „wohin“¹⁾ (d): a) in: — آبَس ābas — ins Wasser; — اَتَهَن athan — in die Hände; — كِهِيلِس khlis²⁾ — in die Heerde; — وَبِرَان جَاي vayrān jāi³⁾ — in die Wüste; — بَسْتِيَان bastiyan — in die Dörfer; — يَس yas — in welchen (a); — تِمَن timan — in diese. So auch: — آزْمَايشِه āzmāyishih — in Versuchung; — پَادشَاهَات پَادشَاهِچ pādshāhats oder پَادشَاهَات pādshahats — in's Reich. — b) an: — گَرْدَنِه gardanīh — an den Hals. — c) auf: — زَمِينَس zamīnas — auf die Erde. So auch: — وَقْتِ كَامِه dūyimih kāmih — vaqt harf k. auf eine zweite Arbeit Zeit verwenden. — d) nach: يَرُوسَلَمَس yarūsalamas — nach Jerusalem; — مِصْرَس misras — nach Egypten. — e) unter: — كَنَكَس kanakas — unter den Weizen; — رَسُولَان rasūlan — unter die Propheten; — كَنْدَانِ كَنْدَانِ⁴⁾ — unter die Dornen; — رَامَه هُونِ رَامَه hūnin —

1) Bei den Verben der Bewegung und Richtung. 2) II, 472c
3) zu II, 473, 3b. 4) II, 471, 2a.

unter die Wölfe. — f) zu: — آسَس āsas — zum Munde; — سَالَس sâlas — zur Hochzeit. So auch: كَنْزَرُنْ — كَنْزَرُنْ asih ganzarun zu uns zählen; چَاطُنْ — وَاٹُنْ — tsâtan — vâtan sich zu den Jüngern halten; وَاٹُنْ — وَاٹُنْ کَنْسْ kanas — vâtan zu Ohren kommen; یُنْ — یُنْ هُوَشَسْ hûshas — yun zu sich kommen.

Bemerkung. Statt der Präposition a) der bloße a oft

bei Ländern und Städten: کَلِیلِکْ Galil g. nach Galiläa gehen, یَرُوسَلَمِکْ Yarusalam g. nach Jerusalem g.; so auch stets گَرَهْ garah (v. گَرَهْ garah) nach Hause; پَنُنْ گَرَهْکْ panun garah g. in sein Haus gehen; b) d: کُھُدَسْ khudas g. in die Höhle gehen; تِجَارَتَسْ tijâratas in's Geschäft; بَیْسِ مَلْکَسْ biyis mulkas in ein anderes Land; سَفَرَسْ safaras auf Reisen = verreisen.

B) zeitlich 1. auf die Frage „wann“ (d): in (zur Zeit):

— وَنَدَسْ vandas — im Winter; تَهْهْ وَتَسْ tath vaqtas — in dieser Zeit; هَرُودِیْسِ پَادَشَهْهْ Harûdis pādshahah sandis vaqtas — zur Zeit des Königs Herodes, — تَمِکِیْسِ وَتَسْ tamikis vaqtas — zu seiner Zeit; — تَمِنِ دُهِنْ timan duhan — in diesen Tagen, — تَمِنِی دُهِنْ

timanay duhan — in eben diesen Tagen, تَرَن دُهَن
 — tran duhan — in 3 Tagen, — بَبَن هِنْدِن دُهَن
 baban hindin duhan — in den Tagen der Vorfahren,
 — نُوْحَه سَنْدِن دُهَن Nūhah sandin duhan — in
 den Tagen Noahs, — پَتِيْمِن دُهَن patimin duhan
 — in den letzten Tagen.

Bemerkung. Statt der Präposition der bloße a) d:

وَنَدَس vandas im Winter; ¹⁾عِيَز هِنْدِن دُهَن
 'iz hindin duhan in den Festtagen. b) دَ vandah
 vandah im Winter, سُونْتَه sūntah im Frühling,
 هَرْدَه hardah (v. هَرْدُ harud²⁾) im Herbst, رَتَه كَالِه
 ritahkālīh im Sommer; پَرَت دُهَه prat duhah
 täglich, كِيَه دُهَه kamih duhah an welchem
 Tage?, گُڈَانَكِيَه دُهَه guḍanakih duhah am ersten
 Tage; تِيَه سَاعَتَه tamih sâ'atah zu dieser Stunde;
 تِيَه وَقَتَه tamih vaqtah zu dieser Zeit; كِيَه گَرِه
 kamih garīh zu welcher Stunde?

Ebenso auf die Frage „wie lange?“ der
 bloße d: سَارِسَي دُهَس sârisay duhas den ganzen
 Tag hindurch; اَكِس گَرِه akis garīh eine Stunde
 lang.

1) zu II, 472, 1. 2) zu II, 469, 1.

Einige Redensarten mit **أَنْدَر** andar.

تَهْنِدِس — — **وَتْن** andis in Betreff, über: **حَقَسْ أَنْدَر** haqas andar
 tahaudis — — vanun über ihn sprechen, — — **رُوحَكِسْ** ruhakis — —
 in Betreff des Geistes, — — **تَهْنِدِسْ** tuhendis — — über euch, — —
يَهْنِدِسْ yihandis — — über sie, — — **كَهْنِدِسْ** kahandis — — über wen?
 ferner: **آ** — — **رُويَاهَكِسْ حَيَالَسْ** tamih ruyâhakis hayalas
 — â. über dieses Traumgesicht nachdenken; **چِير** — — **يِنَسْ** yinas —
 tsêr karañih im Koumen zögern, zu kommen Anstand nehmen; **تَهْنِدِسْ مَارَنَسْ**
 tahandis mâranas — talâshas k. ihn zu tödten versuchen; **لَطِينِيچَه**
وَتْن **زَوَه** latînacih zivih — vanun in lateinischer Sprache sagen;
سَبَقْتْ كَ kalâmas — sabqat k. das Wort führen, Sprecher sein; **هَرُنْ**
شُمَارَسْ shumâras — hurun der Zahl nach zunehmen; **آ** **شَرِيكْ**
سَارِن sârin — sharik â. Gütergemeinschaft haben; — **قِيدْ خَانَسْ**
قِيدْ تَهْوُنْ (لَدُنْ) qaid xânas — qaid thavun (ladun) gefangen setzen,
 in's Gefängnis werfen; **تَهْوُنْ** ghulâmi — thavun zum Sklaven machen;
تَهْوُنْ — **پَهْرَسْ** pahras — thavun sipurd zur Bewachung übergeben;
آ **وَزِه** tahandis dilas — âv zih er gedachte zu . . . ; **مَهْ تَهْوُ**
يَهْنِدِسْ حِسَابَسْ yihandis hisâbas —

nah thav rechne es ihnen nicht an; كِنِهَه — مَهْنِوِس — yamis mahnivis — kinh badi labun an diesem Menschen etwas Schlechtes finden; جُونُ جُهْنَه يَتَهَه كَتَهَه — نَه حِصَه نَه بُوَك — cūn chunah yath kathih — nah hissah nah bûg du wirst an dieser Sache gar keinen Antheil haben; چُهَك مِه راضِي كَرَان — كَمَس (چَرَس) — chuk mih râzi karân beinahe machst du mich zufrieden = überredest du mich; — رُوْزُن پَتَهَه هِچَهِنَاوَنَس تَه دِنَس — rüzun path hichinâvanas tah dinas — zurückbleiben im Lehren und Geben = aufhören zu lehren und geben; يَتَهَه فِكْرَه — جَوَابَس — yath fikrih — â. diese Absicht haben; — بِيْمَارَن تَه عَدَابَن — javâbas — vanun antworten; — بِيْمَارَان تَه كِرِفْتَارِ آ — bimâran tah 'adâban — giriftâr â. mit Krankheiten und Leiden behaftet sein; حِصَه لَبُن — يَتَهَه خِدْمَتَس — yath xidmatas — hissa labun an diesem Amte theilnehmen; مَشْغُولِ آ — خِدْمَتَس — mashghûl â. mit dem Amt beschäftigt sein.

أَنْدَرِ andari¹⁾

räumlich „durch, über“ (sg. d, pl. i): فَرِكِيَه تَه كَلْتِيَكِه — كِي — Frigiyah tah Galatiyakih mulkah — g. durch das Land Phrygien und Galatien reisen; مَقْدُونِيَه — كِي

1) Wohl identisch mit أَنْدَرَه andarah; cf. Ap. 12, 10; 14, 20.

Maqadoniyah — g. über Makedonien reisen; زَرَاعَتَوْ — ك
zira'tav — g. durch die Saatfelder gehen; لَآكَنِيَوْ — پَكُنْ
lâganayav — pakun durch die Felder wandern.

أَنْدَرَهْ andarah (emphatisch أَنْدَرَى andaray).

A) räumlich 1. aus (sg. d P, d S.; pl. i): — آسَهْ âsah
— aus dem Munde; — آبَهْ âbah — aus dem Wasser;
— گَرَهْ garah¹⁾ — aus dem Hause; — خَزَانَهْ xa-
zânah¹⁾ — aus dem Schatze; (ebenso in Fremdwörtern
ohne Casusendung — يَرِيحُوْ Jarihû — aus Jericho.)
— قَبْرَهْ qabrih — aus dem Grabe; — نَاوَهْ nâvih
— aus dem Schiffe; — مَجْلِسَهْ majlisih — aus der
Versammlung; — پَادشَاهِچْ pādshâhats — aus dem
Reiche; — مَاجَهْ هِنَزَهْ يَدْ أَنْدَرَى پَيْدَا سَ mâjih hinzih
yað²⁾ andaray paydâ s. aus dem Mutterleib geboren
werden; — آمِسْ amis — aus ihm, — تَسْ tas —
aus diesem; — تَمِهْ tamih — daraus, — يَمِهْ yamih
— woraus; — شَهْرَوْ sharav — aus den Städten;
— هِرْمِيَوْ مُلْكُوْ hirimiyav mulkav aus den obern
Ländern.

Bemerkung. Mit bloßem d: گَرَهْ garih aus dem Hause;
مِيَانَهْ زَوَهْ myânih zivih aus meinem Munde (z. B.
hören).

1) s. II, 471, 4. 2) s. II, 473.

2. durch (= **أَنْدَرِ** andari): **ك** — **پِسِيدِيَه** Pistdiyah¹⁾
 — g. durch Pisidien reisen; — **كُطَّيْكَ تَه دِيْمِه پَهْرَه**
نِيرُن guḍanikih tah duyimih pahrah — nêrun durch
 den ersten und zweiten Wachposten hinausgehen.

B) partitiv von, unter (pl. i): **كُس** — **نَبِيَوِ** nabiyav —
 kus wer von (unter) den Propheten; — **تُهَنْدِو بَايَوِ**
 tuhandiv bâyiv — aus der Mitte eurer Brüder; **چَاطَوِ**
 — tsâtav — unter den Schülern; — **لُكَّيَوِ** lukaṭiv
 — unter den Kleinen; — **تُه** tuhi — von (unter)
 euch; — **تِيْمَوِ** timav — von diesen; — **يِيْمَوِ** yimav
 — von welchen; **اَك** — **يِيْمَوِ مَرْدَوِ** yimav mardav —
 ak einer von diesen Männern; **پَرَت اَك** — **تِيْمَوِ** timav
 — prat ak jeder von diesen; **اُوس** — **تِيْمَوِ سَتَوِ**
 yus timav satav — ūs der einer von den sieben war.

C) Stoff bez., aus (pl. i): — **كَنْبِيَوِ** kaṅyav — aus Steinen.

Einige Redensarten mit **أَنْدَرَه** andarah.

وَاتْن — **پَافُسَه** Pâfusah — **جِهَاز مَچِرَت** jihâz mutsarit
 vâṭun von Paphos absegelnd (wohin) gelangen; **زَنْدَه** — **مَرْدَوِ**
سَ murdav — zindah s. von den Todten auferstehen; **اَتَهَوِ**
مُكَلَاوُن — athav — mukalâvun aus den Händen befreien;

1) s. II, 471, 4.

— **پَازَارِ كَدُونِ كُھَرَوِ** pâzâr kaḍun khurav — die Schube ausziehen; **اَسْنِ بِيْعِلِمِ تَهْ عَامِيَوِ** bi-'ilm tah ammiyav — â. zu den ungebildeten und gewöhnlichen Leuten gehören; **چُهَه كِينِچَوِ وَنُمْتِ تُوھَنْدِو شَاعِرَوِ** — chuh kaintsav vunmut von einigen unter euren Dichtern ist gesagt worden; **رَوَانَه سَ اَتِينِي** — ravânah s. von Athen abreisen; **پَانِيھ مَاجِه هِنْدِه شِكْمَه اَنْدَرِي لُنِكِ** pananih mâjih hindih shikamah andaray lung schon von Geburt an lahm; **چُهَه بُوْرْتَه يَوَانِ كَنْهَه** — chuh bûzanah yivân aus deiner Sprache wird erkannt...

بِ bi (arab.), **بَ** ba (pers.), **بِه** bah (pers.)

in bestimmten Redensarten: in, z. B.: **بِيْعِلِ اَنْسِ** bi'aml anun ausführen, **بِيْمُشْكِلِيَّتِ** bi-mushkil mit Mühe, kaum, **بِيْمُشْكِلِيَّاتِ** bi-mushkiliyyat kaum; **بِيْبَاعِيَّتِ** bi-bâ'i'at wegen; **بِيْغَيْرِ** bi-ghair ohne; **بِيْغَيْرِ تَمِه** tamih bi-ghair ohne dieses; **بِيْلِكُلِ** bi-l-kul im ganzen. — **بَاھِضُوْرِ خُدَا** ba-huzûr-i xudâ in Gegenwart Gottes; **بَاخَاتِيْرِ جَمْعِي تَمَامِ** ba-xâtir jam'i tamâm mit vollem Vertrauen; **بَا دِلِ و جَانِ** ba-dil û jân mit vollem Herzen, herzinniglich; **بَا اَوَازِ بُلَنْدِ** ba-âvâz-i buland mit lauter Stimme; **بَا زَبَرِ دَسْتِي** ba-zabar dasti mit Gewalt, **بَا نَاجَاْرِي** ba-nâcâri in der Hilfslosigkeit. — **بَاھِ سَخْتِي** bah saxti mit Mühe und Noth (aegre).

باپت bāpat (بابت bâbat)

1. Ursache bez., wegen (g oder A auf s= ih): سارنى سارنى
 — كنهن هنده sârinay kathan hindih — wegen aller dieser
 Dinge; — مسلن هنده شريعتكن shari'atakin masalan
 hindih — wegen der das Gesetz betreffenden Streitfragen;
 — پنه عدالج هنده pananih 'adâlats hindih — wegen der
 Rechtsprechung über mich (sc. چھس و دنه chus vudanih
 stehe ich hier vor Gericht.

2. Interesse bez., zu Gunsten, um willen (d): يمه
 — آكه كتهه yamih akih kathih — um dieses einzigen Um-
 standes willen; — گواهي دنه گواهي دنه myânih — gavâht di-
 ñih zu meinen (Gunsten (für mich) Zeugnis ablegen; تهنده
 — tihindih — um ihretwillen.

3. Beziehung bez., in Bezug auf, in Betreff, über,
 von (d, g oder A auf s= ih): — مسيحه سنده مسيحه سنده Masîhah
 sandih — in Bezug auf den Messias; — تس نيچو سنده تس
 نيعوم ك tas nievi sandih — ma'lûm k. in Betreff dieses
 Kindes sich erkundigen (= sich nach d. K. e.); — نيكي¹⁾
 پرچهن niki — prachun in Betreff des Guten (= nach dem
 Guten) fragen; — پنه موتكه پنه موتكه pananih mautakih — in Be-
 treff seines Todes; س يمه س يمه yamih — zih in Betreff des

1) s. II, 473 Anm. 4.

Umstandes, dass . . .; **وَنُنْ** — **يُوحَنَّهُ سَنِدِه** Yuhannah sandih — vanun von Johannes reden; — **مُرْدَن هِنْرَه قِيَامِج** — **مُرْدَن** murdan hinzih qiyâmats — parun von der Auferstehung der Todten lesen; **لِكِهَنَه چَهه آمَت** — **يَمِسَنِدِه** yami-sandih — likhanah âmut über den geschrieben worden ist.

4. Absicht bez., um zu (nom. act.): — **مِيَانِه كَفَنَه** kafanah — um mich zu begraben.

بَاعِثِ bâiṯ (**بَايْتَه** bâiṯah, **بِباعِثِ** bi-bâ'iṯ-i)

Arab. (Veranlassung, Beweggrund, Ursache) wegen, aus, über (d oder A auf **س**= ih oder pers. Constr.): **بِباعِثِ** bi-bâ'iṯ-i خوشي **خوشي** χūshī aus Freude; **تَمِه ماجَرَاهِكِه بَاعِثِه** tamih mâjarâhakah bâiṯah wegen (auf Grund) dieses Ereignisses, **پَنَنِه دِيدَارِكِه بَاعِثِه** pananih didârahkah bâiṯah wegen deines Antlitzes; **تَمِه بَاعِثِه تَعَجُّبِ كَ** tamih bâiṯah ta'ajjub k. sich darüber wundern, darüber staunen, — **اَمِسَنِدِه** amisan-dih — über ihn.

بَاگِي bâgi¹⁾

zeitlich, um (d): — **نَوِمِه گَرِه** navimih garih — um die neunte Stunde, — **دُپَهَرَن** dupaharan — um die Mittagszeit.

1) finde ich nur in Np.; sonst dafür **قَرِيبِ** qarib.

بَدَل badal (بَدَلَه badalah)

Arab., Ersatz bez., statt, anstatt, für (d): پَنَنِس زُوس پَنَنِس زُوس
 دِيَه بَدَلَه كِيَه دِيَه pananis zuvas badalah kyah diyih was wird
 er für seine Seele geben? قَوْمَه بَدَل مَرُن qaumah badal
 marun für das Volk sterben; دَسْتَارَه بَدَلَه dastârah badalah
 statt eines Turbans; سِنِه بَدَل sinih¹⁾ badal anstatt der Speise;
 جُورِمِه بَدَل tsürimih badal an Stelle des vierten (Weibes).

بَرَابَر barâbar

Persisch (= arab. مُوَافِق muvâfiq) Uebereinstimmung und
 Angemessenheit bez.; gemäß, nach (meist als Adi. „gleich,
 ebenso wie“ mit dem d. gebraucht). Kein Beispiel für den
 Gebrauch als Präposition zur Verfügung.

بَرَ خِلَافِ bar xilâf (بَرَ خِلَافِي bar xilâfi)

Arab-Pers., Gegensatz, Widerstreben, Mangel an Ueberein-
 stimmung bez., gegen (d P, d S; g in Nom.- oder s=ih-
 Form, A in Nom.- oder s=ih-Form). خُدَاوَد تَه خُدَاوَد تَه
 تَهَنَدِس مَسِيكَس — سَپَنِت وَتِه زَمِينَك پَادشَاه
 tah tahandis Masthas — sapanit vuthi zamînaki pādshâh
 gegen den Herrn und seinen Erlöser geworden seiend (= als
 Gegner des Herrn u. s. w.) erhoben sich die Könige der Erde;

1) von سِين syun zu II, 472c.

— رُوحِ الْقُدْسَةِ rūh ulqudusah — gegen den hl. Geist;
 — چَهْكَ مِهْ مَارَنَكْ حُكْمِ دِيَوَانِ shari'atah — chuk
 mih mâranuk hukum divân gegen das Gesetz befehlst du
 mich zu tödten; — كَرَنَ خُدَايَه سَنَزِ پَرَسْتِشِ شَرِيْعَتَه
 shari'atah — karan xudâyah sanz parastish sie verehren Gott
 gegen das Gesetz; — بُهْ اَوْسُسِ چَهْ طَهْ تَرَاوَانِ تِيْمَنِ tuh
 ûsus chaḥli trāvân timan — ich hatte das Urtheil gegen sie
 gesprochen; — سَپَنِيْتِ چَانِسِ قُدُّوسِ فَرَزَنْدَه سُنْدِ سَپَنِيْتِ cânis
 quddûs farzandah sund — sapanit gegen deinen hl. Sohn
 geworden (= als Gegner deines hl. S.); — فَرَزَنْدِ اِنْسَانَه سَنْدِه
 farzand-i insânah sandih¹⁾ — كِنِهْ كَتَهْه وَنَهْ كَاثَا
 kintah vanañih gegen des Menschen Sohn Einiges reden;
 — يُسُ قَوْمِكِه تَه شَرِيْعَتِكِه تَه يِيَه مَكَانِكِه چَهْ هِيچَه نَاوَانِ
 yus qaumakih tah shari'atakih tah yamih makânuk²⁾ —
 chuh hichinâvân der gegen das Volk und das Gesetz und
 diese Stätte lehrt; — يَسُوْعِ نَاصِرِي سَنْدِه نَاوَجَه بَرِ خِلَافِي
 Yasû' Nâsiri sandih nâvacih bar xilâfi siḥah
 — سِيْهَه كَرَنَه karañih viel gegen Jesus von Nazareth thun.

1) vgl. vorher سُنْدِ sund; in Luc. auch اِنْسَانِسِ insânas
 (also Dativ). 2) man erwartet — مَكَانِكِه makânukih wie beim
 folgenden Femin. نَاوَجَه nâvacih.

بُن bun

unter; kein Beispiel für den Gebrauch als Präposition zur Verfügung.

بُونْطَه bünth (emph. بُونْطَهَي bünthay)

- A) räumlich 1. vor (d): تَه لَارَوْنِن پَتَهه — تَه لَارَوْنِن چَلُونِن tsa-lavunin — tah lāravunin path vor den (= an der Spitze der) Flihenden und hinter den Verfolgenden (Kn.)¹⁾; — مِه mih vor mir, — تِه tuhī vor euch; پَكُن — اَسِه asih — پاكُن vor uns gehen.
2. entgegen (d): نِيرُن — مَهْرَازَس — نيرُن مَهْرَازَس mahrázas — nīrun dem Bräutigam entgegen hinaus gehen.
- B) zeitlich 1. vor (sg. d, pl. d u. i): — طُوفَانَه تُوْفَانَه tūfānah — vor der Sündfluth; — عَيْدِ فَسَاكَه 'aid-i faṣāḥah — vor Ostern; زِه يَلِه — تَمِه tamih — zih yalih ehe, bevor; mit nom. act.: وَاقْتِه وَاقْتِه بُونْطَهَي vaqt vātānah bünthay noch ehe die Zeit gekommen; يَمِكِه يَمِكِه سَپَنَنَه بُونْطَهَي yamīkih sapanānah bünthay noch ehe das geschieht; — يَمِسَنَدِه يَمِسَنَدِه يِنَه yamīsāndih yināh — noch ehe er (sie u. s. w.) kam; — يَمَنِ دُهَنِ يَمَنِ دُهَنِ yiman duhan — vor diesen Tagen (auch — يَمَوِ دُهَوِ yimav duhav —).

1) Kn. = Knowles, s. II, 444.

بُونْتَهَكُنْ bünṭhakun (بُونْتَهَه كُنْ bünṭhah kun)

auf die Frage „wohin?“ vor, gegen — hin, auf — zu (d):
 — تَاتِيهِ آيِ خِيُوسَسِ tatiḥ ai xiūsas — von hier kamen
 wir gegen Chios hin; تَرَاوُنْ هُونِنْ hūnin — trāvun
 vor die Hunde werfen; يُونْ تِمَنْ timan — yun vor sie
 kommen = vor sie hintreten; حَاضِرْ تَه پَادشَهَنْ ḥāzīr tah pādshahan — ḥāzīr karana yun vor
 Fürsten und Könige geführt werden; لُكَنْ نِينْ lukan — yun vor's Volk führen.

بُونْتَهَاكَنِهْ bünṭhakañih (بُونْتَهَه كَنِهْ bünṭhah kañih)

auf die Frage „wo?“ vor, gegenüber, in Gegenwart (d):
 — حَاكِمَسِ ḥākimas — vor dem Richter; — قَبْرِهْ qabriḥ
 — vor dem Grabe; — صَدْرِ مَجْلِسِهْ sadr-i majlisih — vor
 Gericht; حَاضِرْ بُهْ چَهْسِ قَيْصَرَهْ سَنَدِسِ عَدَالَتِكِسِ تَخْتَسِ ḥāzīr buḥ .chus qaiṣarah sandis 'adālatakis tayxtas — ḥāzīr ich
 stehe vor des Kaisers Richterstuhl; — تَسِ tas — vor ihm;
 — سَارِنْ sārīn — vor allen, in aller Gegenwart; — لُكَنْ
 lukan — vor den Augen des Volkes; مَالِسِ اِقْرَارِ (انكارِ) k. vor dem Vater bekennen (verleugnen).

بَهْ bah siehe بَ ba.

بی bi (بی bi-)

Persisch, ohne (a), bildet Adi. und davon Substantiva (= -los, -losigkeit), z. B. *بی تمثیل وٹن* bi tamθil vanun ohne Gleichnis sprechen; *بی عذر* bi 'uzr ohne Bedenken; *بی اندیشہ* bi andīshah ohne Bedenken = unbedenklich (Adv. *بی اندیشہ پاتھہ* bi andīshah pāṭhih); *بی خبر آ* bi-ḡabr ā ohne Kenntnis sein (von etwas: *نیش* nish); *بی عزت ک* bi-'izzat k. ohne Achtung behandeln (auch *بی حرمت* bi ḡurmat); *بی کارہ* bi-gāriḥ (-rt) zwanglos; *بی شک* bi-shak zweifellos, *بی نور* bi-nūr lichtlos, *بی فایدہ* bi-fāidah nutzlos, vergeblich, *بی طاقت* bi-taqat kraftlos, schwach; *بی امام* bi imām glaubenslos, *بی خوف* bi-ḡauf furchtlos (Adv. *بی خوف پاتھہ* bi-ḡauf pāṭhih); *بی علم* bi-'ilm ohne Wissenschaft, ungelehrt, *بی قدر* bi-qadar werthlos, *بی قصور* bi-qasūr fehlerlos; *بی دین* bi-dīn glaubenslos, davon *بی دینی* bi-dīnī Glaubenslosigkeit, auch *بی اعتقاد* bi-'itiqād, wovon *بی اعتقادی* bi 'itiqādi; *بی پروا* bi parvā unerschrocken, davon *بی پروائی* bi parvāi Unerschrockenheit; *بی خمیر* bi ḡamīr ohne Sauerteig, *بی خمیری* bi ḡamīri Ungesäuertes, *بی خمیری ہند نہ* bi ḡamīri hindi duh die Tage der ungesäuerten Brode; *بی خود* bi-ḡūd ohne (außer) sich, *بی خودی* bi-ḡūdi Verzückung, so *بی خودی اندر پین* bi-ḡūd g. außer sich gerathen, *بی خودی اندر پین (پن)* bi-ḡūdi andar pyun (yun) in Verzückung gera

پاس pās

um — willen, nur in Verbindung mit Götternamen; kein Beispiel zur Verfügung.

پَت pat (پَتِهه path, پَتَهه patah, emph. پَتِي patay)

- A) räumlich: hinter, nach (sg. d P, d S; pl. d): لارَوْنِن پَتِههه lâravunin path hinter den Verfolgenden (Kn.); وِپَسَلَدَس وِپَتِي vapasladas patay hinter einem Fastenden (Kn.); شَهْرَه پَتَهه شَهْرَه shahrah patah shahrah von Stadt zu Stadt, eine Stadt nach der andern; كَرَه پَتَهه كَرَه garah patah garah Haus für Haus; پَكِ پَوْلُس تَهه پَكِ پَوْلُس تَهه paki Paulus tah Barnâbasas patah patah sie folgten P. u. B. nach; مِه پَتَهه مِه mih patah hinter (nach) mir; تَمِه پَتَهه تَمِه tamih patah nach diesem = hinfort; يَمِه پَتَهه يَمِه yamih patah nach diesem; سَارِنِي پَتَهه sârinay patah nach (hinter) allen; يَمَو پَتَهه يَمَو yimav patah nach ihnen; كَرَك تُلْنِهه پَتَهه كَرَك تُلْنِهه asih patah krak tulañih hinter uns ein Geschrei erheben.
- B) zeitlich: nach (nur پَتَهه patah; sg. d, pl. i): تَمِن دُهْنِن تَمِن دُهْنِن timan duhan hindih taklifah — nach der Trübsal dieser Tage; — تَرِيَه دُهْنِن تَرِيَه دُهْنِن trayih duhah — nach 3 Tagen; — سَبَتَهه سَبَتَهه sabatah — nach dem Sabbath; — شَامَهه شَامَهه shâmah — nach dem Abend;

— فَسَاحَه فَسَاحَه fasahah — nach Ostern; — أَكِه دُهَه akib duhah — nach einem Tage = am folgenden Tage; — تَحْقِيقَتَه تَحْقِيقَتَه tahqıqatah — nach Erforschung der Sache; — زِه تَمِیِه zih tamih — zih = nachdem; — تَهَنَدِیِه تَهَنَدِیِه tahāndih māli sandih maranah — nach dem Tode seines Vaters; — مِیَانِه گَجَهَنَه my-ānih gatshanah — nach meinem Gehen = nachdem ich gegangen war; — شِیَوِ دُهَوِ shiyiv duhav — nach 6 Tagen, — پَانچَوِ دُهَوِ pāntsav duhav — nach 5 Tagen, — کَیْنچَوِ دُهَوِ kaintsav duhav — nach etlichen Tagen; — تَرِیَوِ رِیَوِ trayiv ritav — nach 3 Monaten.

پَتَکُن پَتَکُن patakun (پَتَه کُن path kun, پَتَه کُن pathkun)

Nur als Adv. „hinten, rückwärts“ angeführt. Kein Beispiel für den Gebrauch als Präposition zur Verfügung.

پَتَاکَانِیِه پَتَاکَانِیِه patakāñih (پَتَه کَانِیِه patah kañih, پَتَه کَانِیِه patah kañih)

Auf die Frage „wo?“ hinter (d): — دَرَوَازَسِ darvāzas — hinter der Thüre.

پِیْطِه پِیْطِه piṭh

A) räumlich 1. auf die Frage „wo?“ (d d) a) auf: رَتَهَسِ رَتَهَسِ rathas

بِهِنِ بیهن — rathas bihun auf einem Wagen sitzen:

بِيَهْن — تَخْتَسَ tayxtas — bihun auf dem Throne sitzen;
 رَوَانَه سَ — جِهَازَسَ jihâzas — ravânah s. auf einem
 Schiffe abreisen = absegeln; آ — زَمِينَسَ zamînas
 — â. auf der Erde sein; آ — پَاشَسَ pâshas — â.
 auf dem Dache sein; آ — دُنِيَهَسَ dunyahas — â.
 auf der Welt sein; آ — بِالَاخَانَسَ bâlâxânas — â.
 auf dem Balkon sein; وَسُن — كُهَسَ kuhas — vasun
 auf einem Berge wohnen; پَكُن — آبَه âbah — pa-
 kun auf dem Wasser gehen; پَكُن — دَرِيَاوَه daryâ-
 vah — pakun auf dem Meere gehen; — مادَه خَرَه
 سُوَرَسَ — مَادَه xarah — suvar s. auf einer Eselin
 reiten; بِيَهْن — كُرسِه kûrsih — bihun auf dem
 Stuhle sitzen; كَ — تَتَهه وَتِه tath vatih — g. auf
 diesem Wege gehen; آسِن — تَهْنِرَه گَرْدَنِه — âsin
 euer Blut soll auf eurem Haupte sein; آ — نَاوَه nâvih — â. auf
 dem Schiffe sein; آ — بِيَمَار پِيُوْمَت آ — بِيَمَار
 cârpâyih — bimâr pyûmut â. auf dem Bette krank liegen;
 سَلَامَت — وَاتِن خُشَقِي vâton xushqi — salâmat auf
 dem trockenen Lande zur Rettung gelangen (gerettet
 werden); آ — پَاشَن pâshan â. auf den Dächern sein;
 تَرُن — تَخْتَن tayxtan — tarun auf Brettern über-
 setzen; تَرُن — جِهَازَكِن چِيَرَن jihâzakin ctzan —

tarun auf Wrack übersetzen; تَرَاوُنْ — كُهَنْ kuhān
 — trāvun auf Bergen lassen; تَلُنْ — أَتَهَنْ athan
 — tulun auf den Händen tragen; يَنْ — أَبْرَنْ abran
 — yun auf Wolken kommen; وَتَهْرَاوُنْ — وَتَنْ va-
 tan — vatharāvun auf den Wegen ausbreiten; يَتَهْه
 لِكِهْتِ چُهْه — يَاطْ — لِكِهْتِ chuh worauf ge-
 schrieben ist (steht); سَ — أُسْتَادَهَ سَ — هِيرِهَ hīrih¹⁾ —
 ustādah s. obenauf stehen. — b) an: وَتَهَ هِنْدِسَ
 — وَتَهَ هِنْدِسَ vatih hindis kanāras — am Rande des
 Weges; — سَمَانْدَرَكِسَ كَنَارَسَ samandrakis kanāras
 — am Meeresufer; نِشَانِ ظَاهِرِ سَپِنِهَ — آسْمَانَسَ
 āsmānas — nishān ḍāhir sapanih am Himmel wird
 ein Zeichen erscheinen; يَهْنُ — گُدَرَسَ guḍaras —
 bihun am Zoll sitzen; — دَرَوَازَسَ darvāzas — an
 der Thür; وَدَنْيَ سَارِي جَمَاعَتِ رُوزِ بَطْهَسَ — وَدَنْيَ
 jamā'at rūz baṭhis — vudanē das ganze Volk (alles
 V.) blieb am Ufer stehen; لَچَ — كَنِي يُسَهَ كُنْجِسَ — لَچَ
 kañi yusah kunjis — laj ein Stein, der an der Ecke
 angebracht wurde; يَهْنُ — دَارِهَ dārih — bihun am
 Fenster sitzen; وَدَنْيَ رُوزُنْ — وَدَنْيَ كُنْجِنْ
 vatan hindin kunjān — vudanē rūzun an den Ecken
 der Straßen stehen bleiben. — c) in (eigentl. oben in):

1) Von هِيْرُورِ hyūr (هِيْرُ hyur) oben.

ein Schiff besteigen; تَهْرُونَ — زُورَةٌ zûrih — thavun
auf ein Lampengestell setzen; — هَيْكَلِيحْ كَنْدَرِيهِ —
هَيْكَلِيحْ كَنْدَرِيهِ haikalacih kandarihi — ustâdah k. auf die
Zinne des Tempels stellen; لَدُونِ سِيحْ — لَدُونِ sikih — ladun
auf Sand bauen; نَظَرَ كَ — زَانِيهِ zanânih — nadar
k. auf ein Weib blicken; لَارَاهَ كَانِيهِ — لَارَاهَ kânih — lâyun
auf die Rippen (Seiten) schlagen; كَانِيهِ كَانِيهِ — كَانِيهِ kânih — chânip k. auf einen Stein
ein Siegel aufdrücken; كُحَانِ كُحَانِ — كُحَانِ kuhan — tsa-
lun auf die Berge fliehen; وَتَنَ — وَتَنَ vatan —
anun auf die Straßen bringen; كُوتُنَ -- كُوتُنَ tsûtan
— g. auf die Straßen gehen; چارپايان ته پلنگن --
تَهْرُونَ cârpayan tah palangan — thavun auf Bett-
stellen und Tragbahren legen; لُكَنَ هِنْدِيَنِ پِهَكِيَنِ —
لُكَنَ lukan hindin phikin — ladun auf die Schultern
der Leute laden; پِيُنَ كَانِيَنِ — پِيُنَ kañin — pyun auf
Steine fallen; نَارِزِلَ سَ — نَارِزِلَ sârîni — timan sârînay
— nâzil s. auf sie alle herabsteigen; تِيْمَنَ -- تِيْمَنَ
timan — yun auf (= über) sie kommen; پَانِيَنِ پَالَوَ
تِرَاوُنَ تِيْمَنَ — تِرَاوُنَ panani palav timan — trâvun seine
(ihre) Kleider auf sie werfen; دُورُنَ تِيْمَنَ -- دُورُنَ timan
— dûrun auf sie hin (zu) laufen; بُورَ تَهْرُونَ -- بُورَ تَهْرُونَ

timan — bûr thavun Lasten auf sie legen; — تَمِنَ
 تَمِنَ تَمِنَ وَتَهْه timan — tujin vuṭh er sprang auf sie;
 پَنُّنْ اَتَهْه تَهْوُنْ — پَنُّنْ تَسْ tas — panun athah thavun
 seine Hand auf ihn legen; تَرَاوُنْ — تَسْ tas — panun rûh tas — trāvun seinen Geist auf ihn senden;
 تَهَنْزْ سَلَامْ وَاتِهْه تَهْه — بِيَهْ biyih euer Friede wird wieder auf euch kommen;
 تَهَنْدْ سَايَهْ كَانْسِيَهْ — بِيَهْ biyih sein Schatten wird auf Jemand fallen. — b) an:
 تَهَنْدِسْ گَرَسْ — دَاكَهْ اَنْنْ dakah anun
 an sein Haus anstoßen; گَرَسْ — دَارِيَاوَسْ daryâvas —
 g. an's Meer gehen; بِيَهْنْ — دَارِيَاوَكِسْ كَنَارَسْ daryâvakis kanâras — bihun sich an's Meeresufer setzen;
 زَالْ بَطْحِسْ — كَهَارُنْ khârun das Netz
 an's Ufer ziehen; يُونْ — يُونْدَانِكِسْ بَطْحِسْ Yurdana-
 kis baṭhis -- yun an's Ufer des Jordan kommen;
 پَانَانِيْ كُورْ كَانِيَهْ — لَائِنْ lâyun
 seine Füße an einen Stein stoßen; لَدُونْ — سَلِيْبِيَهْ salibih — ladun (alünd trāvun) an's Kreuz
 schlagen (hängen); وَاتْنْ — تَاتِهْه جَايَهْ tath jāyih —
 vâṭun an diesen Ort gelangen; كَلْنْ هِنْدِيْنْ مَوْلَانْ kulan hindin mûlan — mak thavun an

der Bäume Wurzeln die Axt legen; **تَس = أَتَهَه** —
تَرَاوُن tas — athah trāvun die Hand an ihn legen;
 — **كِهَارَوْن أَتَهَه** jihâzah khâravan ath —
 lasst uns das Schiff an dieses (d. i. Land) bringen. —
 c) über: **پَانَس -- يِن** pânas — yun über ihn selbst
 kommen; **س -- زَمَانِكِن لُكْن** — yamih zamânakin
 lukan s. über die Leute dieser Zeit werden (= kommen);
 — **نُور پَرَزَكِن تُهَنْد نُوْر اِنْسَانِن** prazalin tuhund nûr
 insânan — euer Licht leuchte über die Menschen;
نُور پَرَزَكِيُوْر — **تِيْمَن** timan — nûr prazalyûv über
 sie leuchtete ein Licht; **تِيْمَن -- تَرُوْر سَايَه** —
 trûv sâyah über sie wurde ein Schatten geworfen
 (sie wurden überschattet); **دَنْن -- گَرْد تِيْمَن** —
 timan — danun Staub über sie ausstreuen. — d) vor:
بِهَنَاوُن -- دَرَوَازَس darvâzas — bihanâvun vor die
 Thür setzen; **کَاڤِي کَبْرَه هِنْدِس کَلَس -- طَلُوْن** kañi
 qabarih hindis kalas — ḡlavun vor des Grabes Thür
 einen Stein wälzen; **تَهَوْن -- كِهْرَن** khuran — tha-
 vun vor die Füße legen; **تَرَاوُن -- تَهَنْدِن كِهْرَن** —
 tahandin khuran — trāvun vor seine Füße werfen. —
 e) gegen (gen): **کِيْلِس -- لَتَهَه لَایِنَه** kilis — lath
 lâyiñih gegen den Stachel mit dem Fuß stoßen; **آسْمَانَس**
کِهَسُن — âsmânas — khasun gen Himmel fahren.

- B) zeitlich, auf die Frage „wann?“ zu (d): — وقتس vaqtas
 zu rechter Zeit; — پانيس وقتس pananis vaqtas —
 zu seiner Zeit.
- C) Nach dem nom. act. bedeutet es „im Begriffe sein,
 die Absicht (Bestimmung) haben, sollen“ (d):
 آ گچھانس gatshanas — â. im Begriffe sein zu
 gehen; — آسيھکھ بٹھ بٹھ گچھانس Asiyahakih
 baṭhah baṭhah gatshanas — in der Absicht längs
 der Küste Asiens zu fahren; — آس مارتس amis âsi mārānas — tayâr
 sie waren nahe daran ihn zu tödten; — آسي آسي تاس نيش پچھه سپننس zih
 asi âsi tas nish patshih sapananas — damit wir
 Gäste bei ihm sein sollten; — کيم موتہ سیت چھه کاميه موتہ سیت چھه
 — کاميه موتہ سیت چھه kamih mûtah sêt chuh marānas — auf
 welche Todesart er sterben sollte; — يله ست دہ پورہ يله ست دہ پورہ
 آس ياليھ سات دھ پوراه سapananas — âsi
 als die sieben Tage eben zu Ende gehen sollten.
- D) In den Ausdrücken: im Namen (d): — ناوس nâvas —;
 — نبيھ سندس ناوس nabiyah sandis nâvas — im
 Namen eines (der) Propheten; — ميانس ناوس my-
 ânis nâvas — in meinem Namen; — يتھه ناوس yath
 nâvas — in diesem Namen; in der Hoffnung:
 زه يتھه اُميد yath umtd¹⁾ zih in der Hoffnung,

1) zu II, 472, 1.

dass . . . ; in der Absicht: ز — يَتَهَّه اِرَادَس yath irâdas — zih in der Absicht, dass . . .

E) Bei den Verben des 1. Vertrauens, Glaubens, Hoffens

(d): اِعْتِمَاد ك — تَهَنْدِس نَاوَس tahandis nâvas —

— i'timâd k. auf seinen Namen vertrauen, — خُدَايَس

χudâyas — auf Gott; ebenso اُمِيد تَهَوْن umîd tha-

vun Hoffnung setzen auf..; اِعْتِقَاد اَنْن i'tiqâd anun

glauben an ..; $\text{اِعْتِقَاد تَهَوْن}$ i'tiqâd thavun vertrauen

auf. 2. Beharrens (d): $\text{سُه رُوْز پَنَنِه كَتِهَه}$ — قَايِم

suh rûz pananih kathih — qâim sie beharrte bei ihrer

Rede. 3. Widerstrebens, Streitens (d): قَوْم بِيَه

قَاوْمَس — $\text{تَه پَادشَاه بِيَه پَادشَاهَس}$ — وُتِهَه

biyih qaumas — tah pādshâh biyih pādshâhas —

vuthih ein Volk wird sich gegen das andere und ein

König gegen den andern erheben; $\text{نِجُو سَپَنِن پَنَنِس}$

$\text{نِصَاوَان مَالِس مَاجِه هِنْدِس خِلَافَس}$ — اُسْتَادَه

nicivi sapanan pananis mâlis mâjih hindis xilâfas — ustâdah

die Kinder werden sich ihren Eltern widersetzen;

دَعْوَى ك — تْسِه tsih — da'va k. mit dir streiten,

processiren. 4. Herrschens, Befehlens (der Macht,

Gewalt); Bestimmens für, Setzens über etwas

(d): $\text{يُس تَسَنَدِ خُدَاوَنْدَن پَنَنِن نَوَكْرَن}$ — مَقَرَّر كُر

yus tasandi χudâvandan pananin naukaran — mu-

qarrar kur welcher von seinem Herrn über seine

Diener gesetzt wurde; سارِسَى مَالِس — مُخْتَار كَ sârisay mâlis — muxtâr k. über Hab u. Gut setzen; — چِه سِٹھَن چِيزَن بُوہ كَرَت tsih siṭhan buh karat tsih siṭhan cîzan — ich werde dich über viel setzen; — رُوْحَن رُوْحَن رُوْحَن rûhan — iṣṭiyar baṣshun über die Geister Macht geben; — اِخْتِيَار هَاوُن تِيْمَن timan — iṣṭiyâr hâvun Macht über sie zeigen; — اَمِس اَمِس اَمِس amis — sapun mâranuk hukm er erhielt Befehl ihn zu tödten; — حُكْمَرَانِي كَ حُكْمَرَانِي كَ hukm-rânî k. über sie herrschen; — دُوْرَاْحَكِ دُوْرَاْحَكِ دُوْرَاْحَكِ dûzâhaki bar âsan nah tath — zûr âvar die Pforten der Hölle werden darüber nicht Macht haben (eigentl. Gewalt an-thun); ebenso — اَسْمَانِيچِه پادشاهِيچِه asmânacih pâd-shâhats — über das himmlische Reich; اَكِ اَكِ اَكِ ak akis ḍulm karib einer wird den andern be-drücken. 5. Affects: Mitleid, Erbarmen, Unwillen, Widerwillen, Abneigung, Klage (d): پَنِيْس نُوکَرِ بَاچِس pananis naukar bâjis —, مِيَانِيْس نِيچُوْس myânis nicvis —, اَسِيھ اسِيھ اسِيھ asih —, تِيْمَن تِيْمَن تِيْمَن timan — rahm k. seines Mitknechtes, meines Kindes, unser, ihrer sich erbarmen; — رَحْمِ يِيھ رَحْمِ يِيھ rahm yiyih es wird sie Erbarmen überkommen; — دُنِ دُنِ دُنِ دُنِ timan dun bay: (س)

çafah g. (s.) über diese beiden Brüder böse (unwillig) werden, — پَانَنِسْ بَايِسْ pananis bâyis über seinen Bruder; وَدُنْ — پَانَنِسْ نِچِينْ pananin nicvin — vadun über seine Kinder weinen. So besonders bei der Interjection اَفْسُوسْ afsûs: — تَسْ اِنْسَانَسْ tas insânas — wehe über diesen Menschen! 6. Tadelns, Schmäehens, Unrecht — Zufügens, Anklagens, Richtens, Verurtheilens (d): تُوْ — عَيْبْ كَ tuhî — 'aib k. euch tadeln, richten, verurtheilen; وَنُنْ (كُفْر) وَنُنْ rad u bad (kufr) vanun schmähen, lästern, — تَسْ tas — ihn; تَهْمِجْ كَرْنِهْ tas — thumats karañih ihn anklagen; بُهْ چِهْسَنَهْ — كِنِهْ بِي اِنصافِي كَرَانْ buh chusnah tsih — kinh bî ingâfi karân ich thue dir nicht Unrecht. 7. Zeugnis — Ablegens (d): شِهَادَتْ (كِرَاهِي) shihâdat (gavâhî) mit آ ا., دِيْنْ dyun, چِهَانْدُنْ tshandun (sein, ablegen, suchen), z. B. — پَانَسْ pânas über sich selbst, — تِمَنْ timan — über sie, — تَسْ tas — gegen ihn; يَسُوْعَهْ سَنْدِسْ زَنْدَهْ سَپِنَنْسْ Yasu'ah sandis zindah sapananas — über die Auferstehung Jesu; گَوَاهْ — اَسِيْ چِهْ يِمَنْ كَتَهَنْ asi chih yiman kathan — gavâh wir sind Zeugen von diesen Worten. 8. Verbergens und Offenbarens (d): — اَمِسْ اَمِسْ — كَطِهْتْ amis — kañhit vor ihm verbergen; — لَكَنْ

بَندِ لُکانِ — band k. vor den Leuten verschließen;
 ظَهِرِ لُکَیْنِ شُرینِ — ḍāhir k. den kleinen Kindern offenbaren; تَسَ ظَهِرِ سَ — tas — ḍāhir s. ihm erscheinen; یَرُوسَلَمِکِنِ سَارِنِیَ Yarūsalamakin sârinay rûzanvâlin — ḍāhir chuh es ist allen Bewohnern Jerusalems offenkundig. 9. Handelns, Wandelns nach (d):
 عَمَلِ حُکَمَسَ — 'aml k. nach dem Befehl handeln, — تِیْمِنِ کَتَهِنِ timan kathan — nach diesen Worten; مِیَانِسَ مَالِ سَنَزِهَ مَرَضِیَهِ — pakun nach dem Willen meines Vaters wandeln. 10. Geschehens, Begegnens, Zutheilwerdens (d): یِهَ اِنجِیْرَهَ کُلِسَ yih injtrah kulis — sapun was mit dem Feigenbaum geschah; یِهَ آسِیَهَ نَهَ چَهَ yih âsîh nah tsih —, zih das wird dir nie begegnen, dass;
 اُوسَ کُدَرِیُومَتَ مَاجَرَا یُسَ تَسَ — ūs guḍaryūmut das Ereignis, das ihm begegnet war; اِحْسَانِ یُسَ یَمِيسَ ضَعِیْفِ اِنْسَانَسَ — ihsân yus yamis za'if insânas — sapun eine Wohlthat, die diesem schwachen Menschen zu theil wurde.

طَهَهَ pithah

A) räumlich von — herab, — her, — weg (sg. d, pl. i):

وَسُنِ (بُنِ) کُهَهَ — vasun (bun) von

herabsteigen; *بَيْنَ وَسَيْت* — *آسْمَانَه* *âsmānah* — *pyun* vasit vom Himmel herabfallen, — *تَرِيْمِه پُورَه* *trayimih pūrah* — von der 4. Stufe; *يُنَ وَسَيْت* — *چَنْبَه* *canbah* — *yun* vasit sich vom Abhang herabstürzen; — *دِيوَارَه* *diwārah* — *دِيوَارُون بُون آلُونَد* *divārah — trāvun bun alūd* sich von der Mauer herablassen; *وَتَهْن (تُلُن)* — *زَمِيْنَه* *zamīnah* — *vathun (tulun)* von der Erde sich erheben (aufheben); *چَلْن* — *جِهَازَه* *jihāzah* — *tsalun* aus dem Schiffe fliehen; *وَت يُسَه يَرُوسَلَمَه* — *غَزَس كَجَهَان چَه* *gāzas gāshān chih* eine Straße, die von Jerusalem nach Gaza führt; *مَشْرِقَه تَه* — *يُنَ* *mashriqah tah maghribah* — *yun* von Osten und Westen kommen, — *گَلِيلَه* *Galilah* — von Galiläa; *نَاد دِيْن* — *مِصْرَه* *Misrah* — *nād dyun* von Egypten her rufen; *بِيْسِ اَنْدَس تَام* — *آسْمَانِكِه اَكِه اَنْدَه* *âsmānakih akih andah* — *biyis andas tām* von einem Ende des Himmels bis zum andern; *وَالْن* — *صَلِيْبِه* *salibih* — *vālun* vom Kreuz herabnehmen; *يُنَ* — *تَتَه* *tath* — *yun* von dorthier kommen; *يَم تِهِنْدِيْن مَالِكِيْن* — *يَم تِهِنْدِيْن مَالِكِيْن* *yim tihindin mālikin hindiv mizav* — *pin* welche von ihrer Herrn Tische fallen. Als terminus a quo: — *چُنَوِي كُنْجَو* *tsunavay kunjav* — von den 4 Ecken = von (auf) 4 Seiten. Ebenso wird

شُرُوعِ كَ shurū' k. mit etwas anfangen mit پِٹھہ piṭhah verbunden, z. B. — — — تَمِہ نُوشْتَه tamih nuvishtah — — — mit dieser Schrift beginnen.

- B) zeitlich von — an, seit (d oder g auf s= ih P; d S):
 داؤدَس تام — اَبْرَهَامَس Abrahâmas — Dâûdas tâm von Abraham bis auf David; داؤدَس تام — بَابُل گَجھَنَس Bâbul gatshanas tâm; — داؤدَس تام — هَابِيلَه سَنِدِه Dâûdas — Bâbul gatshanas tâm; — هَابِيلَه سَنِدِه — بَارَخِيَاہَه سَنِدِس نِچھوس دَکْرِيَاہَس تام — Baraḡiyâhah sandis nicvis Ḍakariyâhas tâm von Abel bis auf Zacharias, dem Sohne des Barachia; يُوْحَنَّا يُوْحَنَّا سَنِدِه بَيْتِسِمَه دِنَوَالِ سَنِدِه — وُنِيكْتَام Yuhannâ baptismah dinavâli sandih — vuñyuktâm von Johannes dem Täufer bis jetzt; يُوْحَنَّا سَنِدِه بَيْتِسِمَه — هِت تَتِهہ دُھَس تام — Yûhannâ sandih baptismah — hit¹⁾ tath duhas tâm von der Taufe des Johannes bis auf diesen Tag; بَابُل گَجھَنَه Bâbul gatshanaḥ — مَسِيكَس تام — Bâbul gatshanaḥ — Masthas tâm von der Wanderung nach Babel bis auf den Messias; صُبْكَه شَامَن تَان — subḡah — shâman tân vom Morgen bis zum Abend; — بُونْطِهِيَه رَمَانَه bünṭhimih zamânah — von früherer (alter) Zeit her; — سِٹھَه مُدْتَه siṭhah

1) auffallend; بَيْتِسِمَه هِت baptismah hit eigentl. Taufe genommen habend = nach dem getauft worden sein (هِت hit abs. v. هِين hyun nehmen).

muddatah — seit langer Zeit; — **وَقْتَه** **تَمِي** tamiy vaq-
 tah — von derselben Zeit an, ebenso — **رِزَه** **تَمِي** ta-
 miy vizih —; — **دُهَه** **تَمِي** tamih duhah — von diesem
 Tage an; — **گُطَه** **گُطَه** guḍah — von Anfang an, ebenso
 — **شُرُوعَه** **دُنْيَهَكِه** shurū'ah —; — **گُطَه** **دُنْيَهَكِه** dunyahakih
 guḍah — vom Anfang der Welt an; — **جُرَانِي** juvāni
 — von Jugend auf; **بَدِس** **لُكَطِه** — **بَدِس** **لُكَطِه** lukaṭih — baḍis
 tām von groß bis auf klein = Klein und Groß; **شِيْمِيَه**
 — **شِيْمِيَه** shiyimih garih — von der siebenten Stunde an;
 — **تَتِهَه** ¹⁾ tathi — von da an; — **يَتِهَه** ¹⁾ yathah —
 von dem Augenblick an; — **أَزَكِه** azakih²⁾ — von heute
 an; — **وَنِيَكِه** vuñikih²⁾ — von jetzt an.

پِشَت pishat

Pers. = **پِش** pish vor + **ت** t Suffix des Personalpronom.
 der II. Person: vor dir. Kein Beispiel zur Verfügung.

تَام tām

A) räumlich bis, bis zu, — an (d): — **بِيْسِ** **أَنْدَسِ** biyis
 andas — bis zum andern Ende; — **مَغْرِبَسِ** maghri-

1) statt **يَتِهَه** yath und **تَتِهَه** tath (cf. II, 497 Anm. 1). 2) von
 از az heute (Adiect. **أَزَكِ** azuk) und **وَنِي** vuñi jetzt (Adiect. **وَنِيَكِ** vuñiuk).

bas — bis zum Westen; — گرس garas — bis zum Haus; — آسمانس āsmānas — bis zum Himmel; زمینکس zaminakis hadas — bis an die Grenze (das Ende) der Erde; — دُنْیَهَکِسْ اَنْدَسْ dnyahakis andas — bis an's Ende der Welt; — اسیہَسْ Asiyahas — bis Asien; واتناون و اتناون جہازس jihāzas — vātanāvun bis zum Schiff geleiten, — دروازس darvāzas — bis an's Thor, — اتینی Atini¹⁾ — bis Athen, — ہیرہ hirih — bis an die Stufe; — بیگانن ہندن شہرن بیگانن ہندن شہرن — idā dyun bis in die Städte der Fremden verfolgen.

- B) zeitlich 1. bis, bis zu, — auf (d d): — یحیہَسْ Yahyahas — bis auf Johannes; — تَتھہ دُھَسْ tath duhas — bis zu jenem Tage; — تَتھہ و قَتَسْ tath vaqtas — bis zu jener Zeit; — لُونَنَسْ lūnanas — bis zum Erndten; — مارانس māranas — bis zum Sterben; — نومیہ گریہ navimih garib — bis zur neunten Stunde; — آجہ رآجہ ajih rāts — bis Mitternacht; — داؤدہ سندن دُھَنْ Dāūdah sandin duhan — bis auf die Tage Davids. —
2. Dauer bez. = . . . lang: — ترن دُھَنْ tran duhan — 3 Tage lang; — ترن رتن tran ritan — 3 Monate lang; — رُودِ نہ سِٹھَنْ دُھَنْ rūdi nah siṭhan

1) vergl. II, 473 Anm. 4.

duhan — sie blieben nicht viele Tage lang; چُن هَتَسْ
 — وَرِيسَ tsun hatas varyas — 300 Jahre lang; بِيِه
 — هَوَاوَهَ biyih havâvah — noch eine kleine Weile
 (lang). [Adv. u. Coniunct.: زِه — يَتُ yut — zih bis
 dass, bis zur Zeit wann; — كُت kut — bis wann?
 wie lange? وَنِيكْتَامُ vuñyuktâm bis jetzt; نَه
 nah vuñyuktâm noch nicht; — اَز az — bis heute;
 — پَتُولَاكَن patûlâkan — bis zuletzt; — چِير tsir —
 lange; — يَتَس چِيرَس itas tsîras — so lange.]

- C) Reihenfolge bez., bis zu, — auf (d): — سَتِمِس satimis
 — bis zum siebenten, — بُونَهَمِيس بانْهَمِيس bânḥimis — bis
 zum letzten; — لُكَاثِه پِثَه بَدِيس lukaṭih piṭhah baḍis
 — vom Kleinen bis zum Großen; تَمَو بُوَز يَتَه كَتَهه
 تَهَنَد — timav bûzu yathih kathih — tahund sie hörten
 ihn bis auf dieses Wort; — كَاتَسَن لَاتَن katsan laṭan
 — bis zum wievieltenmale; — سَتَن لَاتَن satan laṭan
 — bis zum siebentenmale.

تَامَت tâmat (تَامَه tâmah)

= تَام tām (d): — سِينَس sînas — bis zur Brust (Kn.).

تان tāt¹⁾

zeitlich, wie تام tām (d): — مُدَّتَسْ muddatas — eine Zeit lang; — يَتَهْ كَرِهْ yath garih — bis zu dieser Stunde; — سِطْهَنْ دُهَنْ siṭhan duhan — mehrere Tage lang; ترَنْ — تَتَجِجَنْ دُهَنْ tsa-tajin duhan 3 Tage lang; — كَيْنِجَنْ دُهَنْ kainjān duhan — 40 Tage lang; — اَزْ az — bis heute. (a): سِطْهْ — سِطْهْ كَالْ siṭha kāl — lange Zeit; — صُبْحَهْ شَامْ sub-ḥah piṭhah shām — vom Morgen bis zum Abend; پِيچْ كَالْ piic kāl — yits kāl — lange Zeit (Kn.).

تَلْ tal (تَلِ tali)

- A) räumlich, 1. auf die Frage „wo?“, unter (d): زَمِينَسْ zamīnas — unter der Erde; — آسْمَانَسْ āsmānas — unter dem Himmel; — سَايَسْ sāyas — unter dem Schatten; — لَمْبَكَنْ lambakan — unter den Wogen; تَهْكُمْتْ — بَارَنْ bāran — thukmut unter den Lasten ermüdet; — كَهْرَنْ هِنْدِنْ كِهْرَنْ insānan hindin khuran — unter den Füßen der Menschen.
2. auf die Frage „wohin“, unter (d): — زَمِينَسْ zamīnas — unter die Erde u. s. w.; تَهْرَنْ — لُنْكَنِسْ lunganis

1) Ns. ताञ्. ताञत्.

— thavun unter einen Scheffel setzen; — چاین کهرن
 تھون cānin khuran — thavun unter deine Füße legen;
 تھون — رسولن هندن کهرن rasûlan hindin khuran
 — thavun vor die Füße der Apostel legen; — پکھن
 سمبراون pakhin — sumbrāvun unter die Flügel ver-
 sammeln.

B) übertragen: -- میانس حکمس myānis hukmas — unter
 meinem Befehl; رطن — کلامس kalāmas — raṭun unter
 dem Wort ersticken; — سانہ نظره sañih naḍari —
 unter unserem Blick = in unseren Augen.

C) Redensart: بوزن — کین kañi — būzun in's Ohr hören;
 یہ کین تل چہوہ بوزان پشن پٹھے کرو تیج منادی
 yih kañi tali chivah būzân, pashin piṭh kariv tamci
 munâdê was ihr in's Ohr hört, (das) predigt auf den
 Dächern.

تھی thi¹⁾

vor, in Gegenwart (d): — لکن lukan — vor dem Volke;
 — چائن tsātan — vor den Schülern; — تہ سارنی tuhi
 tuhi sârinay — vor euch allen.

چر tsar²⁾

mehr als (nom. P; i S): — تيم آيس چتجه زن tim âsi

1) finde ich außer in Np. nirgends; ob thi oder tahi? 2) Eigentlich Adiect. „reichlich, überflüssig“ (cf. ختہ xutah).

tsatajih zani — sie waren mehr als 40 Personen; **بَهَو دُهَو**
 — bahav duhav — mehr als 12 Tage.

حَقَّه haqah

Arab. (v. **حَقَّ** haqq) über = in Bezug auf, in Betreff:
وَنُن سَانِه — vanun über uns sprechen.

خَاطِرَه xâtrah

Arab. (v. **خَاطِر** xâtir Gedanke). A) Ursache bez., wegen
 (g auf **ه** - ih): **نِيرُن سَنِدِه** — tsûrah sandih —
 nirun wegen eines Diebes (= einen Dieb zu fangen)
 hinausgehen.

B) den Gegenstand, auf den sich eine Handlung bezieht, bez.:
 in Betreff, in Bezug auf, von, über (g auf **ه** - ih):
وَنُن چِچِه هِنْدِه — tsucih hindih — vanun von Brot
 sprechen; — **وَن يُوْحَنَّا بَيْتِسَمِه دِنَوَالِ سَنِدِه** —
 van Yûhannâ baptismah dinavâli sandih — er sprach
 von Johannes dem Täufer; **ك مَشَوْرَه تَهْنِدِه** —
 mashvarah k. über ihn Rath halten.

C) Bestimmung, Zweck, Absicht bez.: 1. für, zu (d g auf
ه - ih): **تَس نِش مَنِكِن دَمَشَقِكِن عِبَادَتَخَانِن هِنْدِه**
رِه يَمِه مَضْمُونُك خَط رِه — tas nish mangin Damashqakin
 'ibâdatxânan hindih — yamih mazmûnuk **خَط رِه** er bat

ihn um Briefe für (an) die Schule von Damaskus des Inhalts; **حُكْمُ هَيْبِ** — **سِلَاسَه سَنِدِه** Silâsah sandih — **hukm hyun** Befehle für (an) Silas empfangen; — **يَادْكَارِي هِنْدِه** amisanzih yâdgâri hindih — zum Andenken an ihn; — **أَلِيَّاسَه تَه مَوْسَه سَنِدِه** Aliyâsah tah Mûsahah sandih — für Elias und Moses (bestimmt); **مُقَرَّر كُرْمُت** — **يَمِن هِنْدِه** yiman hindih — **muqarrar kurmut** für welche bestimmt; **وَتَه هِنْدِه** — **vatih hindih** — für (auf) die Reise. 2. mit nom. act. „um zu“ (d): **رُت** — **كُدَانَه** kuḍanah — **rut gut** zum Zwecke des Landens, um zu landen; — **مَارَنَه** mârânah — um zu tödten; **بِهْن** — **كِهِنَه** khinah — **bihun** sich setzen, um zu essen = sich zu Tisch setzen; **يُن** — **تَس سَجَدَه كَرَنَه** tas sajdah karanah — **yun** kommen, um ihn zu bitten; — **تِمَن كِنَه چَه كِنَه كِهِنَه** timan kinh chuknah khina — es ist ihnen nichts, um es zu essen = sie haben nichts zu essen.

D) zu Gunsten, im Interesse, zum Schutze: 1. für, um — **وِلَلَن** (d g auf **ih**): — **چَانِه** cânih — für dich; **دُعَا** — **مَن كِن هِنْدِه** — **timan hindih** — **mangun du'â** für sie beten; **فِكْر ك** — **بَدَانَه** badanah — **fikr k.** für den Leib sorgen; **فِكْر ك** — **تِيرَن هِنْدِه** — **tiran hindih** — **fikr k.** für die Schafe sorgen = auf sie Acht geben; — **سَي دِه مِيَانِه تَه** — **پَاكَه** pakah — für morgen sorgen;

— پَنِنِه say dih myânih tah pananîh — gib dies für mich und dich: آرام لَبَنِ هِنْدِه — آرام لبان روه für ihre Seelen finden; زِه اوس رُت زِه — اوس روت زيه für ihn wäre es besser, dass; زِه چُه بهتر زِه — چُه بهتر زيه tamisandîh — chuh bihtar zih für ihn ist es besser, dass; زِه يمه ختِه رُت زِه — يمه ختِه روت زيه für dich wäre es besser, dass; سِهَهَن سِنْدِه — سِهَهَن سِنْدِه sîhahan sandîh — für viele; — آشِنِه هِنْدِه — آشِنِه هِنْدِه âshînih hindîh — um des Weibes willen; — مِيَانِه myânih — um meinetwillen; — مِيَانِه نَاوِه myânih nâvah — um meines Namens willen; — كُنِه كَنِه هِنْدِه — كُنِه كَنِه هِنْدِه kuñih kathîh hindîh — um einer einzigen Sache willen; بَر كُذِيْدَن هِنْدِه — بَر كُذِيْدَن هِنْدِه bar guđidan hindîh — um der Erwählten willen; — آسَانِچِه پَادشَاهِي هِنْدِه — آسَانِچِه پَادشَاهِي هِنْدِه âsmâna-cih pādshâhats hindîh — um des himmlischen Reiches willen. 2. geradezu im Sinne eines Dativs: چِه چِهك كِهُونت مِيَانِه — چِه چِهك كِهُونت مِيَانِه tsah tshuk myânih — khünt du bist mir ein Aergernis (= du ärgerst mich); مَه پَنِنِه — مَه پَنِنِه mah kariv çazânah jam' sammelt euch nicht Schätze; خُوراك هِيْنِ مِلِ پَنِنِه — خُوراك هِيْنِ مِلِ پَنِنِه çûrâk hyun muli sich Speise kaufen; تِهِنْدِه قَبُول سَپَنِنِ — تِهِنْدِه قَبُول سَپَنِنِ qabûl sapanur ... den

ihnen zutheil; **تراون سَدِه** — pananis bâi sandih — trāvun seinem Bruder überlassen; **پَنَن** bâi sandih — trāvun seinem Bruder überlassen; **گر پور** sandih — kar pūri halte Gott deine Eide; **انَن** — tihindih — anun ihnen vorlegen; **تَهِنْدِن دُستَن هِنْدِه** — tahandin dustan hindih — tayyâr k. seinen Freunden bereiten; — **سُه تراون بُو تَهِنْدِه** — suh trāvan buh tuhandih — ich werde ihn euch freigegeben¹⁾; **لَهِن** — lahin hindih — chih guphah den Füchsen sind (= sie haben) Höhlen; **هَوَهَكِن پَرَنْدَن** — havahakin parandan hindih — chih âl den Vögeln sind (= sie haben) Nester; **قَرَزَنِدِ آدَمَه** — farzand-i âdamah sandih — chinah jâi dem Sohne des Menschen ist nicht eine (er hat keine) Stätte; **بِيَه مُجَرَنَه** — yih tuhandih — yiyih mutsaranah euch wird geöffnet werden.

- E) Einzelne Ausdrücke: — **اَوِي** avay — deshalb, darum; **يَتَهه** — avay — yath darum, weil; — **كَمِه** kamih — weshalb? — **كَوَه** kava — warum? — **كَمِه كَتَهه** kamih kathih — wegen welches Umstandes? aus welchem Grunde? **يَتَهه** — yamih — yath deswegen, damit;

1) statt **تراونَك** trāva-n-ak.

زِ — يَمِيه yamih — zih darum, weil; insofern als;
 زِه يُّتِهه — يَمِيه yamih — zih yuth auf dass.

خُتَهه xutah

(„Verhältnis“) beim Comparativ als (sg. d, pl. i): عَدَالَتِكِه
 دُهَهه آسِه سُدُوم تَه عُمُورَهَكِه زَمِينُكُ حَال تِه شَهْرِكِه حَالَه
 'adälatakih duhah âsih Sudûm tah Gamûrahakih
 zamînuh hâl tamih shahrakih hâlah — âsân am Tage des
 Gerichtes wird der Zustand des Gebietes von Sodom und
 Gomorra leichter (besser) sein als der Zustand dieser Stadt;
 آسِه چُهَه خُدَايَه سُنْدُ حُكْمِ اِنْسَانِنِ هِنْدِه حُكْمِه — مَانِنِ
 asih chuh xudâyah sund hukm insânan hindih
 hukmah — mânun ziyâdah farz uns ist es mehr Pflicht dem
 Gebote Gottes als dem Gebote der Menschen zu gehorchen;
 بَجِيه كَامِه كَرِه يَمَوِ — يَمَوِ yimav — bajih kâmih karih er wird
 größere Thaten als diese (sind) verrichten; صُوبِدَارِنِ مَانِه
 نَاوُجْدَا تَه جِهَارَكِسِ مَالِكِه سَنَرَه كَتِهه پُولُسَه سَنَرَوِ كَتِهه
 sâbdâran mânih nâuzudâ tah jihâzakis mâlikah
 sanzah kathah Paulusah sanzav kathav — ziyâdah vom
 Hauptmann wurden die Worte des Steuermannes und Kapi-
 täns mehr geglaubt als die Worte des Paulus.

دِت dit, cf. هِت hit.

دَر dar

Persisch, auf die Frage „wo“, in (a): مِه لُب تَه يُتِهه اِعْتِقَاد — mih lub nah yuth i'tiqâd — Isrâil ich fand nicht einen solchen Glauben in Israel; يِن صُورَت — in şûrat in dieser Lage (Verfassung).

رُست rust

Pers. („stark“) ohne (d): — رُوگَه rūgah — ohne Krankheit = gesund, stark, kräftig; — زَوِه zivih — ohne Sprache, stumm; تِيرَن هِنْدِ پَاطِهه — tîran hindi pâṭhih wie die hirtlosen Schafe; تَهَنْدِس مَالِ سَنَزِه مَرَضِيِيَه — tuhandis mâli sanzih maraziyih — ohne den Willen eures Vaters.

رُويه rūyih

Pers. (Caus v. رُوى rūi „Angesicht“) gegen (d): اَك بِنْدَر ak bandar یُس جَنُوبَه تَه مَغْرِبَه شَمَالَه تَه مَغْرِبَه — ūs janûbah tah maghribah shamâlah tah maghribah — ūs ein Hafen, welcher gegen Südwest und Nordwest lag.

زَوِه zivih

(Caus v. زُو ziu, زَبُو zbu Zunge, Sprache) durch (g auf ih): دَاوَدَه سَنَزِه — Dâûdah sanzih — furmûd

es wurde von David gesagt (eig. durch den Mund Davids);
 يَمِنْ كَتَهَنْ هِنَزْ خُدَايَنْ پَنَنْ سَارَنْى نَبِيَنْ هِنِزَه — بُونَهْطِى
 yiman kathān hīnz xudāyan panānīn sārīnay
 nabīyan hīnzih — bunḥay ās ḡabar dīsmats von welchen
 Dingen Gott durch alle seine Propheten früher Kunde ge-
 geben hatte.

سان sān

- A) Verbindung, Gemeinschaft bez., mit, sammt (sg. d;
 pl. d i): — پَنَانِي سَارِي خاندانَه panānih sārī ḡāndā-
 nah — mit seiner ganzen Familie; — صدرِ مجلسِه
 sadr-i majlisih — sammt dem hohen Rath; — كليسيایِه
 kilisiyāyih — sammt der Gemeinde; — پَنَانِي سَرْدَارَانِ
 panānīn sardāran — sammt ihren Obersten; مَآجِ پَنَانِي
 māj panānīn — die Mutter sammt
 ihren Kindern; — آشِنَو تَه شُرُو āshīnav tah shuriv —
 sammt Frauen und Kindern.
- B) Begleitende Umstände bez., unter (sg. d; pl. i): بَدِيَه
 — شانِ شَوَكْتَه baḡih shān u shavkatakah — unter großem
 Gepränge; — شُورَه shūrah — unter Lärmen; پُوغِجَه
 — پُوغِجَه پُوجِجَه پُوجِجَه پُوجِجَه pūyaciḥ bajih krakih — unter Posaunen-
 schall; — آشِ پَهيرَو āshī phīrav — unter einem
 Thränenstrom.
- C) Art und Weise bez., mit, durch, in (d): — ' ,

كَ وَصُولٌ sūdah — vuṣūl k. durch Zinsen erlangen;
 — تَحْمُلُهُ silsilah — in ununterbrochener Weise;
 — تَحَامُّلُهُ tahammulah — mit Geduld = geduldig, sanft;
 — دَلِكِهِ دَلِكِهِ dilakih mazbūt-i irādah — mit festem
 Entschluss; — آرَامَهُ ârâmah — mit Ruhe = ruhig;
 — سِحِّهَاتِهِ sih'hatah — in Vollständigkeit = vollständig;
 — اِعْتِقَادَهُ 'itiqādah — mit Vertrauen = vertrauens-
 voll; — كَمَالِ نِيَّتِيكَ kamâl-i nîk niyyatî — in
 ganz guter Absicht; — بَاجِي خَبَرْدَارِي baji ḫabardâri —
 mit großer Vorsicht; — دَلِيرِي dilîri — mit Freimuth;
 — خُوشِي ḫūshî — mit Freuden; — بَاجِي دُوستِي bajih
 dûsti — mit großer Freundschaft, sehr freundschaftlich;
 — زَبَر دَستِي zabar dasti — gewaltsam; — فَرُوتَنِي
 furûtani — mit Sanftmuth, sanftmüthig; — بَاجِي هُشِيَارِي bajih
 hushiyâri — mit großer Vorsicht; يُوْت جَلْدِي
 yût jaldî — banih so schnell als (es) möglich
 (ist); — كَمَالِ شُكْرِ كُذَارِي kamâl-i shukr guḏâri —
 mit voller Dankbarkeit; — كَمَالِ بِي پَرَوَائِي تَه آزَادَكِي kamâl-i bi parvâi tah âzâdagî — in voller Unerschrocken-
 heit und Freimüthigkeit.

D) Ursache, Veranlassung bez., aus (d): — بِيْمَه bîmah —
 aus Furcht; — خُوشِيِيه ḫūshiyih — aus Freude.

سَبَبَه sababah

Arab. (v. سَبَب sabab Ursache, Veranlassung) A) Ursache bez.,
wegen (g oder Adi. auf s= ih): كَهُونْت كَهِيَا وَنَوَالِيْنَ چِيَزَن
— khûnt khyâvanvâlin etzan hindih — wegen
der Aergernis erregenden Dinge; — گَوَاهِي هِنْدِه ga-
vâht hindih — der Zeugenschaft wegen; — كِرْكَنَادِكِه
kraknâdakah — wegen des Getümmels; — هُجُومِكِه
hujûmakih — wegen des Ungestüms; — نَمِه نُوْرِكِه جَلَالِكِه
— tamih nûrakih jalâlakih — wegen der Klarheit
dieses Lichtes.

B) Zweck bez., für (d g auf s= ih): — حَلَاكَتَه halâkatakah
— zum Tödten; خُونِ يُسِ سِيْطَهَن لَكْنِ هِنْدِيْنَ كُنَاهَن
— çûn yus siṭha-
han lukan bindin gunâhan hinzih ma'âft hindih — chuh
hâranah yivân das Blut, das für die Vergebung der
Sünden vieler Leute vergossen wird.

C) Zu Gunsten, im Interesse bez., um — willen, in Rück-
sicht auf: (g oder Adi. auf s= ih): — يَسُوْعَه سَنْدِه Ya-
sû'ah sandih — in Rücksicht auf Jesu; تِهْنِزِه بِيْ اِعْتِقَادِيْ
— tihinzih bt i'tiqâdt hindih — um ihres Un-
glaubens willen; — تِهْنِزِه سَخْتِ دِيْ هِنْدِه tuhanzih
saxt dilt hindih — um eures harten Herzens willen;
— رَاَسْتَبَازِيْ هِنْدِه râstbâzi hindih — um

richtigkeit willen; — (1) **وَعَدَجِهْ** **تَمِيَهْ** **اُمِيَدِ هِنْدِيَهْ** tamih
 va'dacih umîd hindih — um dieser Hoffnung auf die
 Verheißung willen; **مُرْدَنِ هِنْدِيَهْ** **بَاپَتِ اُمِيَدِ تَهْ** **قِيَامِيَهْ**
چَهْ **مِهْ** **پِيْطَهْ** **حُكْمِ يَوَانِ كَرْتَهْ** — **هِنْدِيَهْ** murdan hin-
 dih bâpat umîd tah qiyâmats hindih — chuh mih piṭh
 hukm yivân karanah um der Hoffnung und Aufersteh-
 ung betreffs der Todten willen werde ich angeklagt;
 — **پَتَشِيْنِ هِنْدِيَهْ** patshin hindih — in Rücksicht auf die
 Gäste; — **يِمَنِي كَتَهْنِ هِنْدِيَهْ** yimanay kathan hindih
 — um eben dieser Dinge willen; — **كَلَامِكِهْ** kalâmakih
 — (st. — **كَلَامَهْ سَنْدِيَهْ** kalâmah sandih —) um des
 Wortes willen; — **مِيَانِهْ نَاوَكِهْ** myânih nâvakih — um
 meines Namens willen; — **فَضْلِكِهْ** fazlakih — um der
 Gnade willen; — **مِيَانِهْ** myânih — um meinetwillen;
 — **يَمِيَسَنْدِيَهْ** yamisandih — um dessentwillen.

- D) Einzelne Ausdrücke: — **پَرْتِ كُنِيَهْ** prat kunih - aus
 irgend welchem Grunde; — **اُمِي** amiy — aus jenem
 Grunde = darum; **زِيَهْ** — **يَمِيَهْ** yamih — zih aus dem
 Grunde, weil = darum, weil; — **كَمِيَهْ** kamih — aus
 welchem Grunde, weshalb; — **يَمِي** yamiy — aus eben
 diesem Grunde.

1) zu II, 472, 1.

سِدَه سِدَه sidah sidah¹⁾

(von سِيدُ syud „gerade“) gegenüber; wohl nur Adv. Als Präposition ohne Beleg.

سُست sust²⁾

Persisch „schwach“, mit (d): — رُوگَه rūgah — mit Krankheit = schwach.

سُند sund

siehe II, S. 454 Genetivus.

سِوَا sivâ (سِوَايِ sivâi)

außer, ausgenommen, abgerechnet (sg. d P, d S; pl. i):

سِوَايِ كَانِه تِمَو وَجِهَنَه يَسُوْعَس — بِيَه كَانِه timav vuchnah Yasû'as

— biyih kanh von ihnen wurde außer Jesu niemand gesehen;

— يُونَس نَبِيَه سِنْدَه نِشَانَه Yûnas nabiyah sandih nishânah

— außer dem Zeichen des Propheten Jonas; سَارِي اَتَنِي وَاَلِ sâri Atani-vâli

پَنَنِه فُرْصَتُك وَرَقْتِ اَسِي نَه نُو كَتَهه وَنَنَه تَه بُوْرَنَه سِوَايِ pananah fursatuk

vaqt âsi nah nû kath vananah tah bûzanah sivât duyimih

— — — — —

1) Ns. (M. 14, 24): वाव् चासुसु स्थस्थस्थस्थ der Wind war ihm entgegen (Adiect.). 2) El. führt رُست rust als Präposition gegen سُست sust nur als Adiectiv auf.

kâmih andar garf karân alle Athener verwendeten ihre freie Zeit auf nichts anderes als auf Neuigkeiten sagen und hören; — *حَرَمَكَارِي كَرَنَه* haramkâri karannah — ausgenommen das Begehen eines Ehebruchs; ... *يَتَه بِطَه* — *تَمِه أَكِه نَاوَه* tamih akih nâvih — yath piṭh... außer diesem einen Schiff, auf welchem...; — *زَنَانَو تَه شُرُو* zanânav tah shuriv — Frauen und Kinder abgerechnet; — *پَانچَو چُچَو تَه دُيو گَاڏَو* pântsiv tsuciv tah duyiv gâḍav — außer 5 Brode und 2 Fische.

¹⁾ *سَيَّت* sêt (*سَيَّتِي* sêti)

A) Verbindung, Vereinigung, Gemeinschaft bez.: 1. mit, zusammen mit (d): *كَنَه كَرَنَه* — *مُوسَهَس* Mûsahas — kathah karañih mit Moses sprechen; *أَبْرَهَامَس تَه* — *إِسْحَاقَس تَه يَعْقُوبَس* — *إِسْحَاقَس تَه* Abrahâmas tah Ishâqas tah Ja'qûbas — mit Abraham und Isak und Jakob (zusammen) sitzen; *تَلَكِي مِلُون* — *سِرَكَس* sirkas — talḫi milavun Galle mit Essig mischen; *چَه آمِس رَاسْتَبَازَس* — *كِنَه* — *تَسَه آمِس رَاسْتَبَازَس* — kinh vâstah nah thavak du hast mit diesem Gerechten nichts zu schaffen; *ك* — *مُدَّعِيَس* mudda'iyas — sulh k. mit dem Gegner sich versöhnen; — *مَرِيَه يُونَسَس* — *نِيَتَهَر گَنْدَنَه آو* Maryamih Yûsafas — nithar gandannah

1) Die Aussprache wird sehr verschieden angegeben; siehe S. 380; in Böhlers Manuscript „Iusuf and Zuleikha“ auch noch sûtin, sûty.

Frauen unterhalten (conversiren); **بَهَوْنَ** — **بِهْن** bahavan — bihun mit den Zwölfen zusammen sitzen; **هَيْن** (نَيْن, أَنْن) — **پَانَس** pānas — hyun (nyun, anun) mit sich nehmen, (führen, bringen), mitnehmen u. s. w.; **كَم** — **آسِه كِيَه چِهه چِه** asih kyah chih tsih — kām was haben wir mit dir zu schaffen?; **تَس** — **بِيَه زَه** tas — biyih zah rahzan mit ihm zwei andere Räuber; **كُر تِمَو تِي** — **تِمَن** timan — kur timav tiy mit ihnen thaten sie dasselbe = sie thaten dasselbe wie jene. 2. bei (d): — **تِه اُوسُك يَسُوع كَلِيلَس** tsah tih ūsuk Yasū'-i Galilas — auch du warst bei Jesu von Galiläa; **سُه نِچُو تَهَنَرَه مَاجِه** — **وُچِهه** suh nicū tahanzih mājih — vuch dieses Kind wurde bei seiner Mutter gesehen; — **بُه چُهَس تَه** buh chus tuhi — ich bin bei euch; **تَهَوْنَ** — **پَانَس** pānas — thavun bei sich haben. 3. zu (an die Seite): **هَيْن** — **پَانَس** pānas — hyun zu sich nehmen; **بِهَو** — **مِه** mih — bihiv setzt euch zu mir.

B) Ursache und Beweggrund bez., aus, wegen (d): **حَسَدَه** — **hasadah** — aus Neid; — **تَمِسَنَدِه بِيَمَه** tamisandih bīmah — aus Furcht vor ihm; — **نَادَانِي** nādāni — aus Unwissenheit; **تَكْلِيَف تُلْنَه** — **اَمِسَنَدِه** amisandih — taklif tulañih seinetwegen leiden; — **مِهْرَبَانِي** mihr-

bāni — aus Wohlwollen; لَگِس رُوژَنَه — لَگِس
 چپر Asiyahas andar rūzanah — lagis tsēr wegen seines
 Aufenthaltes in Asien wird er viel Zeit verlieren.

- C) Einwirkung bez., von, durch, in Folge (d d): يَتَهه
 سَفَرَس — آسِه سِيَهه تَكَلِيْف تَه نُقْصَان
 — āsih siṭhah taklif tah nuqṣān durch diese Reise wird
 Unheil und Schaden entstehen; — فَيَسْمَسَه سِنْدِه حُكْمَه —
 Fīstusah sandih hukmah — auf Befehl des Festus;
 رُوْحِكِه قُوْوَتَه - نِنَه يُون
 rūhakiḥ quvvataḥ — ninah yun
 vom hl. Geist geführt werden; آسَه — تَهِنْزَه اَجَهه نِنْدِرَه
 āsah gubyamatsah — āsah gubyamatsah
 ihre Augen waren vom Schlaf schwer.

- D) Vermittlung, Hilfe, Beistand bez., durch, vermitteltst
 (d g auf ih): اِقْرَارِكْ — دُنْ يَا تَرَنْ شَاهِدَنْ
 yā tran shāhidan — iqrār k. durch zwei oder drei
 Zeugen bestätigen; مِيَانِه — چَهْنَه كِنَهه بَنَانِ
 myānih — chunah kinh banān durch mich wird nichts (= ich
 richte nichts aus); حَوَالَه كَرْنَه آو — يَامِيَسَنْدِه
 yami-sandih — havālah karanah āv durch welchen er über-
 antwortet wurde; چَهْنَه نِجَاتِ — بِيَه كَانِسِه هِنْدِه
 bi-yih kānsih hindih — chunah nijāt durch keinen andern
 ist Heil.

Bemerkung. Dieses Verhältnis wird stärker durch — اَتَهه
 athah — , — اَتَهَو athav — (durch die Heil)

die Hände), — مَدَدَه madadah —, — وَسِيلَه vasilah — (durch das Mittel) ausgedrückt: سَرْدَارَه سَنِدَه مَدَدَه sardârah sandih madadah — durch den Obersten (mit Hilfe des O.); — خُدَايَه سَنِدَه رُوْحَكِه مَدَدَه xudâyah sandih rûhakih madadah — durch Gottes Geist (durch den Beistand des hl. G.); — مُوسَى سَنِدَه شَرَعَتِكِه مَوْسَى sandih shar'atakih vasilah — durch das Gesetz Mosis; رَسُوْلَن هِنْدِو اَتْهَو سَيِّئَن نِشَان rasûlan hindiv athav — sapanan nishân durch die Apostel werden Zeichen geschehen; تِهِنْدِو اَتْهَو نِشَان هَاوَن tihindiv athav — nishân hâvun durch sie Zeichen sehen lassen.

E) Art und Weise, begleitende Umstände bez., mit, durch, unter (d): — مَكْرَه makrah — mit List, listig; زُوْرَه zûrah — gewaltsam; — شَهْوَتَه shavatah — begierig; — بَدِ شَوَقَه bađi shavqah — mit großem Eifer; بَاغِرُن قُرْعَه bāgirun durch's Loos verteilen; — اَپَزِه apazih lügenhaft; — فِكْرَه fikrih — sorgfältig; — دِلِرِي diliri — freimüthig; خُوْشِي تَه xûshî tah sidih dilah — mit Freude und aufrichtigem Herzen; — كَامِل اِقْتِدَارَه kâmil iqtidârih — sehr kräftig (eigentl. „mit vollkommener Kraft“).

F) Mittel, Werkzeug bez., mit, durch (sg. d, pl. i): يُوْنَسْ

تَوَبَّهٓ كَ — تَوَبَّهٓ كَ Yūnas nabiyah sandih
 va'ḍah — taubah k. durch des Propheten Jonas Predigt
 Buße thun; رُوحُ الْقُدُسِ تَهٗ نَارَهٗ (آبَهٗ) — بَيْتِسَمَهٗ دَيْنُ
 (لَبْنُ) rūḥ ulqudusah tah nârah (âbah) — baptismah
 dyun (labun) mit dem hl. Geist und Feuer (Wasser)
 taufen (getauft werden); دُورَ كَ — كَلَامَهٗ kalâmah —
 dūr k. durch ein Wort vertreiben; زَانُنْ — دِلَهٗ dilah
 — zânun mit dem Herzen verstehen; لُكَّطِنْ شُرِينْ تَهٗ
 تَعْرِيفَ كَ — تَعْرِيفَ كَ lukaṭin shurin tah
 dud civavanin hindih âsah — ta'rif k. durch den Mund
 der kleinen Kinder und Säuglinge loben; هَوَاوَهٗ — أَلْنُ
 havāvah — alun durch den Wind zittern; هَاوُنْ — أَتَهَهٗ
 athah — hāvun (ishârah k.) mit der Hand
 zeigen (winken); كَمِيهِ اِخْتِيَارَهٗ — كَ
 — k. aus welcher Vollmacht handeln (— كَهَنَدِهٗ ka-
 handih — aus wessen V.); پَاكِ نُوَشْتَهٗ — ثَابِتَ كَ
 pāk nuvishtah — ḡâbit k. durch die hl. Schrift be-
 weisen; رُوْحِكِهٗ هَدِيَّتَهٗ — رُوْحِكِهٗ hadiyyatah — durch
 die Gabe des Geistes; يَمِسْنَدِهٗ شِفَا لَبْنَهٗ — مُعْجِزَهٗ سَ
 yamisandih shifah labanah — nu'jizah s. durch dessen
 Heilung (passivisch) Wunder geschehen; كَ — بَكْوَاَسَ
 bakvās — k. durch viel Worte machen; چَانِهٗ پِيشْ
 — چَانِهٗ پِيشْ cāñih pish binî — durch deine

(prat — *چُچِه* tsucih — (پرت کتِهه —) زنده رُوزُن kathih —) zindah rûzun durch Brot (durch jegliches Wort) am Leben bleiben; *مَمْسُوع* — *قُدْرَت* qudrats — mamsû' mit Kraft gesalbt; *شِمْشِيرِي سَيْتِي مَارَنَه يُون* shimshîrî sêti mâranah yun durch's Schwert getödtet werden (auch *شِمْشِيرِه* shimshîrih); — *اَكِه اُنْكَجِه* — *پَنِنِه اَكِه اُنْكَجِه* panañih akih ungajih — *حَرَكَت ك* harakat k. mit seinem eigenem Finger in Bewegung setzen; *بَدِي هِنَزِه* badî hizih mazûrih — *مُلِ هِيْن* muli hyun um den Lohn der Schlechtigkeit verkaufen; *تِيْمِه لُنْكِنِه* tamih lungañih — *مِيْنُن* mênun mit diesem Maße messen; *بَنُن* — *تَدْبِيرِه تَه تَدْبِيرِه* in- sânan sanzih hunarih tah tadbîrih — banun durch der Menschen Tüchtigkeit und Ueberlegung entstehen; *سَانِ* sâni firâghat chih yamih *بِنِه* banih — banih unser Wohlstand kommt von dieser Arbeit; *خُدَايَه سَنَدِه مُقَرَّرِي اِرَادَه تَه عِلْمِ اَزَلِي* xudâyah sandih muqarrarî irâdah tah 'ilm-i azlî — durch den vorbedachten Rathschluss und die Vorsehung Gottes; *حَاصِل س* hasil s. durch Geld erlangt werden; *سِطْهَو دَلِيلَو* — *ظَاهِر پَنُن پَان ك* si- thuv daltlav — ðâhir panun pân k. sich selbst zeigen (offenbaren) durch viele Beweise; *بُونَو* — *بُونَو*

pananiv kanav — būzun mit seinen Ohren hören; پَنِنُو
 وُجُهِنُ — اُچِهَو pananiv achiv — vuchun mit seinen Augen
 sehen; مَعَا فِ كَ pananiv dilav — ma'áf k.
 mit ihren Herzen vergeben sie; تَمَو مُعْجِزَو تَه عَجَابَاتَو
 ثَابِتِ كَ — نِشَانَو تَه timav mu'jizav tah ájâibátav tah
 nishânav — Źâbit k. durch diese Wunder und Zeichen
 beweisen; تِهِنْدِسِ اَتَهَو (رَسُوْلَنِ هِنْدِيَو) — نِشَانِ هَاوُنِ
 tihindis athav (rasûlan hindiv) — nishân hāvun durch
 ihre (der Apostel) Hände Zeichen sehen lassen; دُيُو
 بَنْدِ كَ — هَنْكَلَو duyiv hankalav — band k. mit 2 Ketten
 fesseln; لَائِنِ — تَمِي تَمِي — lâyun mit eben dem-
 selben (Gegenstand) schlagen; بِيَه كَانِسِه هِنْدِيَه — نِجَاتِ آ
 biyih kânsih hindih — nijât â. Heil (Rettung) sein
 durch irgend einen andern.

G) Bei den Verben des 1. Affektes (sich freuen, sich wundern;
 lieben; anhänglich sein; sich ärgern, böse sein; betrübt
 sein; anfeinden, hassen, fluchen) (sg. d P, d S; pl. i):

خُوشِ سَ تَهَنْدِه tahandih — χûsh s. sich über ihn
 freuen; خُوشِ كَ — تَسَلِيْحِه كَنْهِه yamih ta-
 sallicih kathih — χûsh g. sich über diese tröstliche Sache
 freuen; خَيْرَانَ كَ — تَهَنْزِه تَعْلِيْمِه tahanzih ta'-
 limih — χairân g. erstaunt sein über seine Lehre; تَمِه
 خَيْرَانَ كَ — تَمِي مَاجِرَا tamih mâjarâ¹⁾ — χairân g.

1) Finales ا = & hier unverändert, da جَرِي jara (ar
 ist; مَآ جَرِي mā jara (arab.) „was vorfiel“.

sich über dieses Ereignis wundern; — پَنَنِس هَمَسَايَس pananis hamsâyas — muḥabbat thavun seinen Mitmenschen lieben; مِيلَت رُوزُنْ — اَكِس akis — milit rûzun einem anhänglich sein; كَهُونَت — تَهَنِدِه tahandih — khünt khyun sich über ihn ärgern; خَفَه آ — تَس tas — ḡafah â. auf ihn böse sein; يَتَهه — غَمَكِين سَ yath kathih — ghamgîn s. über diese Sache betrübt werden; دُشْمَنِي تَهَوْن — تَس tas — dushmant thavun ihn hassen; كِينَه تَهَوَه — اَك اَكِس ak akis — kînah thavih einer wird den andern hassen; عَدَاوَت تَهَوْن — پَنَنِس دُشْمَنَس pananis dushmanas — 'adâvat thavun seinen Feind hassen; اَنَان چِهَوَه — يَم تِهه yim tuhi — anân chivan welche euch fluchen. 2. Vergleichens mit: هِشَر دِيْن — تَس تاس گَاتِلَس مَهِنِوس tas gâṭilas mahnivis — hishar dyun diesen mit einem thörichten Menschen vergleichen; — تَس وَقُوف مَهِنِوس — تَس تاس وَاقُوف مَهِنِيس tas vaqûf mahnivis — yiyih hishar dinah der wird mit einem Unwissenden verglichen werden; هِشَر دِمَه — يَمِه زَمَانَكِين لَكْن كَتَهه — هِشَر دِمَه lukan kath — hishar dimah womit werde ich die Leute dieser Zeit vergleichen; كَرَت تِم اَسِه — بَرَابَر — تَس تاس گَاتِلَس مَهِنِوس karit tim asih — barâbar diese wurden von dir uns gleich gemacht (= du behandeltest sie so wie uns).

3. Erkennens an: پَرَزَنَؤُونِ — تَمِيكِه مَيَوَه tamikih mai-
 vah — parzanâvun an seiner Frucht erkennen; تَمِ
 — پَرَزَنَؤُونِوَك تِهِنزَو كَامِو tim parzanâvyûk tihinzav kâ-
 miv — die erkennt an ihren Werken; زَانُنِ — يَمِيه
 yamih — zânun daran erkennen.

Einige Redensarten mit سَيْتِ sêt.

تَمِ كُر سَانِس قَوْمَس فَرِيْب تَه سَانِن بَبَن بُدْ بَبَن —
 تَمِي كُر سَانِس قَاومَاس فَارِيْب تَاه سَانِن بَابَان
 buđ baban — bad sulûki dieser (König) betrog unser Volk
 und behandelte unsere Vorfahren schlecht; تَمِ كَآچْ بَدِي
 تَمِي كَآتْس بَادْتْ چِيْه چَانِن مُقَدَّسِن — كَرْمِچْ
 muqaddasan — karmats wie viel Böses ist von ihm deinen
 Geheiligten zugefügt worden; فَالِيْجَه — بِيْمَارِ آ (پِيْنِ)
 fâlijah — bimâr â. (pyun) an Epilepsie leiden, تَه جَرِيَانِ
 tē jarjân — an Fieber und Ruhr); تَه جَرِيَانِ
 tapah tah jaryân xûnah — an Fieber und Ruhr);
 تَه جَرِيَانِ يَتَه مَسَلَكِه تَكَرَّارَه — دَر شَكِ پِيْنِ
 yath masalakah tak-rârah — dar shak pyun in Zweifel gerathen über diese Streit-
 frage; نَالَمْتِ كَ — پَوْلُسَه سَنْدِس سِيْنَس --- نَالَمْتِ كَ
 Paulusah sandis sinas — nâlamut k. Paulus umarmen; تَسَ — وَعَدَه كَ
 tas — va'dah k. ihm versprechen; تَسَ — قَسْمِ كَهِيْنِ
 tas — qasm khyun ihm eidlich versprechen; وَاقِفِ آ — پَوْلُسَسِ
 Paulusas — vâqif â. mit Paulus bekannt sein; — يَتَه
 يَتَه — مُتَّفِقِ آ yath — muttafiq â. damit übereinstimmen;

بَرِ پَا آ — جِفا javr û jifâ — bar pâ â. in Bedrückung
 sich befinden (bedrückt werden). — Häufig سَيْتَ بَرْنِ sêt ba-
 run erfüllen mit, سَيْتَ بَرْتِ sêt barit und سَيْتَ پُرِ sêt pur
 voll von, سَيْتَ مَعْمُورِ sêt ma'mûr reichlich versehen mit, سَيْتَ
 تَهْ بُرُوهْ يَرُوسَلَمَ پَنَنِهْ تَهْ بُرُوهْ يَرُوسَلَمَ پَنَنِهْ mâlâmâl ganz voll von, z. B. تَهْ بُرُوهْ يَرُوسَلَمَ پَنَنِهْ تَهْ بُرُوهْ يَرُوسَلَمَ پَنَنِهْ
 تَهْ بُرُوهْ يَرُوسَلَمَ پَنَنِهْ تَهْ بُرُوهْ يَرُوسَلَمَ پَنَنِهْ tuhi burvah Yarûsalam pananib ta'ltmih sêt
 ihr habt Jerusalem mit eurer Lehre erfüllt; شَهْرَ چَهْهُ پُتَلِوْ shahr chuh putaliv sêt barit die Stadt ist voll
 Götzen; — — مَكَارِي تَهْ عَيْآرِي makâri tah 'ayyâri — —
 voll List und Trug; — — بَدِيَهْ badiyih — — voll
 Schlechtigkeit; — — غَيْرَتَهْ ghayratah — — voll Eifer;
 — — رُوحُ الْقُدْسَهْ تَهْ دَانَايَ rûh ulqudusah tah dânaî —
 — voll des hl. Geistes und der Weisheit; — — شَرَارَتَهْ sharâratah — — voll Bosheit; — — مَجْلِسِ آيَهْ پَيَجَهِنِ هِنْدِهْ majlis âyih patshin hindih — — der Versammlungsort
 wurde voll von Gästen; مَرْدَنَ هِنَزَوَ آدِجَوَ تَهْ هَر رَنگِچَوَ murdan hinzav adjav tah har rangacav nâ-
 — — ناپَاكِيَوَ nâpâkiyav — — voll von Todten-Gebeinen und verschieden-
 artigem unreinen (Zeug); تَمِهْ — آو سُرُويَ كَرَهْ بَرَنَهْ tamih — âv sûruy garah baranah von ihm (dem Winde) wurde
 das ganze Haus erfüllt; آيَ بَرَنَهْ — چُكَهْهُ tsukhah — ây
 baranah sie wurden sehr zornig; پُرِ كَ خوشِي xûsht — پُرِ كَ
 سَهْ اَوْسُ رُوحُ الْقُدْسَهْ — مَعْمُورِ sê aûs rûh ulqudusah — معمور mit Freude erfüllen;

suh ûs rûh ulqudusah — ma'inûr dieser war ganz voll des hl. Geistes; مالمال — رَجَو كَامِيو تَه خَيْرَاتَو — suh ûs ratsav kâmv tah çairâtav — mâlâmâl diese war ganz voll guter Werke und Wohlthaten (= sehr wohlthätig).

ضِدّ zid

Arab. (ضِدّ „Gegensatz“) gegen: كَمِيه سَبَبَه تَمِج اَمِسْنَدِس — گميه سببه تميج اميسنديس kamih sababah tuj amisan-dis zidas andar yithah pâthih krakh aus welchem Grunde erhoben sie gegen ihn ein solches Geschrei.

طَرَفَه tarafah

Arab. (طَرَفَه taraf Seite) 1. von Seite, von (g auf ih):

يِه سَپِن — خُدَاوَنَدَه سَنَدِه — يه سپن xudâvandah sandih — yih sapun das ist von Seite Gottes (durch Gott) geschehen;
 سُوْرَمَت — خُدَايَه سَنَدِه — سُورَمَت xudâyah sandih — sûzmut von Gott gesandt; پِيْن — زِيُوْسَه سَنَدِه — پين زيوسه سنديه pyun von Zeus herkommen;
 مُقَرَّرَس — خُدَايَه سَنَدِه — مُقَرَّرَس muqarrar s. von Gott bestimmt sein;
 قَبُولَس — مِيَانِس مَالِ سَنَدِه — قَبُولَس qabûl s. von meinem Vater empfangen werden; بُوْرَكَن — يُن — هِنْدِه — بوزرگن يُون هنديه yun von den Großen (her) kommen;
 اِخْتِيَار — تَمِ سَرْدَارِ كَاهِنِن هِنْدِه — اِخْتِيَار lub tami sardârikâhinan hindih — ixtiyâr er hat von den Großen die Vollmacht erhalten; — تَهْنِدِه — تاهنديه tahn-dih — von seiner Seite.

2. zur Seite, in — دَاحَانِيهِ تَاهِ كِهَوُورَه dachanih tah khû-
varih — zur Rechten und Linken.

طَرَفَسِ tarafas

nach: رَوَانَه كَ — تَرَسُوسَكِس Tarsûsakis — ravânah k.
nach Tarsus schicken;

طَرَفَسِ كُنْ tarafas kun

hin — zu: اَلْوَنَدَسَ — زَمِينَكِس zaminakis — — alünd
s. zur Erde niedergelassen werden.

عَدَلِ بَدَلِ 'adal badal (عَدَلْبَدَلِ 'adalbadal)

Arab. anstatt, an Stelle von. (Kein Beispiel zur Ver-
fügung.)

فِي fi

Arab. in (in einzelnen Redensarten, z. B.: فِي الْفَوْرِ fi-l-faur
unmittelbar darauf; sogleich, auf der Stelle; eilends).

قَرِيبِ qarib

Arab. (Adiect. „nahe“) um: — دُو پَهَرَنِ dû paharan —
um die 6. Stunde = um Mittag. Cf. بَاغِي bâgi.

كِنِ kin¹⁾

Richtung bez. 1. durch (d, a): نِيرُنِ — آسَه âsah — ni-
run durch den Mund (heraus) gehen; چُنِ — بِيَه كُنِه طَرَفَه — —

1) Kn. kini.

biyih kunih tarafah — atsun durch eine andere (auf einer anderen) Seite eintreten; اچن تنک دروازہ tang darvâzah — atsun durch das schmale Thor eintreten; رُوٹہ سُنْدُ vünṭah sundu satsanih pahi — nîrun das Gehen eines Kameels durch das Nadelöhr¹⁾. 2. in: وُزْمَل سَپِنَه vuzmal mashriqah — sapanih der Blitz entsteht im Osten. 3. hin — zu, auf — hin, nach — hin (cf. کُن kun): نِکَاهِ کَ آسمانِ asmân — nigâh k. zum Himmel blicken; نَظَرِ کَ صدرِ مَجْلِسِه gadr-i majlisih — naḍar k. auf den Präsidentenstuhl hinblicken; کُرُن دِلَه dilah — kurun âh er seufzte bis zum Herzen hin (= tief auf, es schmerzte ihn tief); مُضْتَرِبِ دِلَه dilah — muztarib betrübt im Herzen (auch دِلَکِن dilakin); يَمِيهِ طَرِيقِکِن nach dieser Richtung; — تَمِ گِي آکِه کُوچِه tim gay akih kûcih — sie gingen eine Gasse entlang.

Bemerkung. Adverbiell: دَچِهِنِکِن dachinkin (دَچِهِنِکِن dachin kin)²⁾ rechts, کِهْوَرِکِن khûvarikin links, بَتِهِنِکِن bathikin vorwärts, طَرَفِکِن tarafkin seitwärts, نِبَرِکِن nibarkin auswärts, اَنَدَرِکِن andarikin inwendig (sämtliche mit d, z. B. — مِه mih, — تَس tas, — نَاوِه nâvih rechts von mir, von ihm, vom Schiff u. s. w.).

1) wohl „ein so genanntes Thor“. 2) auch دَچِهِنِکِن dachanikin.

کُن kun

Richtung bez., nach, zu, gegen (gen), auf — zu, auf — hin, zu — hin (d a): پَهیرُن — پَطْرُسَس Patrusas — phîrun sich zu Petrus hinwenden; وَاوَمَالَهُ هَوَاهَس — پَهیرُن wâvamâlah havâhas — phîrun die Segel gegen den Wind wenden; نَظَرَكَ — آسْمَانَس âsmânas — naḍar k.¹⁾ den Blick gegen Himmel richten; وَاَتَانُونُ هَلَاكَتَس halâkatas — vâtanâvun zum Verderben hinführen; أَكِهِ بِجِهَةِ جَمَاعِيحِ أَنْ رُجُوعِ أَخِي بَأْجِهَةِ خُدَاوَنْدَس akih bajih jamâ'ats un ḡudâvandas — rujû' eine große Menge wurde zum Herrn zurückgebracht; تَهْنِدِ دِلِ مِصْرَس — آوَازِ خُدَايَس — آوَازِ بُلَنْدِ كَ tihindi dil Misras — mâil s.²⁾ ihr Herz neigt sich zu Egypten hin; يَنْ مِصْرَس — مِصْرَسِ مِصْرَس Mûsiyas — yun nach Mysien kommen; نَمُنُ سِينَس sinas — namun sich zur Brust hinneigen (an die Brust schmiegen); چِهَةُ دَرَوَازَةِ يَسْ شَهْرَس — چِهَةُ darvâzah yus shahras — chuh das Thor, das zur Stadt führt; كِهَارُنُ آسْمَانِ آسْمَانِ asmân — khârun zum Himmel aufsteigen lassen; تَلْنِهَ آسْمَانِ آسْمَانِ ach âsmân — tulañih die Augen zum Himmel erheben; پَهیرُن گَرَه — پَنُنِ گَرَه panun garah — phîrun heimkehren; هَاوُنُ چَاطْنِ tsâṭan — hâvun auf die Schüler hinzeigen; سَرَايَلَهُ سَنَدِنِ گَرَكِنِ رَوْمَتِنِ تَبِرِنِ saraialê sandin garakin romtin tibrin

1) = كَرْنِهَ karañih. 2) = سَپِنِهَ sapanih.

ک -- Isrâllah sandin garakin ravimatin tîran — g. zu den verlorenen Schafen des Hauses Israels gehen; جَنکَلِکِن جَنْکَلِکِن — وُچْهِن (هَوَهکِن پَرَنَدَن) — وُچْهِن jangalakin sūsanan (hava-hakin parandan) — vuchun auf die Lilien des Feldes (auf die Vögel der Luft) hinsehen; واتناون — وَاَتْنَاوُن zindagiyyih — vâtanâvun zum Leben führen; آ — مَتَوَجَّهْ آ — مَتَوَجَّهْ تِمَن — مَتَوَجَّهْ تِمَن — mutavajjih â. sich zu ihnen hinwenden.

Bemerkung. Dafür auch طرفس کُن tarafas kun, z. B. غَیْر مَه گَچْچِهَو مَه گَچْچِهَو — — قَوْمَن هِنْدِيس — — قَوْمَن هِنْدِيس ghayr qauman hindis — — mah gatshiv gehet nicht hin zu den Heiden; دُورُن — — تَتَه تَتَه — — دُورُن تَتَه — — dūrun dorthin laufen.

Einige Redensarten mit کُن kun.

بَد — — کَرِک بَایِن بَد — — کَرِک بَایِن karik bâyin — bad sie wurden auf die Brüder böse; — کَنهه گَی یَهُودِیَن تَه کَنهه گَی رَسُولَن — — کَنهه گَی یَهُودِیَن تَه کَنهه گَی رَسُولَن kanh gay Yahûdiyan tah kanh gay rasûlan — einige hielten es mit den Juden, einige mit den Aposteln; وَتَه — — مَنَتَظِرْ آ وَتَه — — مَنَتَظِرْ آ vatih — muntaḍir â. unterwegs warten. — Adverbiell: یَمِه — — یَمِه یَمِه — — یَمِه یَمِه yamih patah — hinfort; — بُونْطَهه بُونْطَهه — — بُونْطَهه بُونْطَهه bûnṭhah — vorwärts, پَتَهکُن پَتَهکُن — — پَتَهکُن پَتَهکُن pathkun (کُن پَتَهکُن کُن پَتَهکُن pathah kun) rückwärts.

کِیْت kyat

Auf die Frage 1. „wo“ auf, in (d): — اَتَهس اَتَهس — — اَتَهس اَتَهس athas — auf (in) der Hand; دِیَن — — دِیَن دِیَن — — دِیَن دِیَن majmas —

einer Schüssel geben; **جِهَازَسْ** — **اَنْطَاكِيَسْ اَنْدَرِ يُونِ** jihâzas — Antâkiyas andar yun auf einem Schiffe nach Antiochien reisen; **سَيِّتْ نَيْنِ** — **بَانَنِ** bânan — sêt nyun in Gefäßen mitnehmen; **نَاوِهْ** — **كْ (يَيُّورِ تَرُونِ)** nâvih — g. (yapûr tarun) auf einem Schiffe fahren (übersetzen).

2. „wohin“ auf, in (d): **جُطْ** — **اَنْهَسْ تُوْجْ يَسُوْعِنِ** Ya-sû'an tuj athas — tsuʃ Jesus nahm das Brot in die Hand; **دِيْنِ** — **دَجِهِنَسْ اَنْهَسْ** dachinas athas — dyun in die rechte Hand geben; **كْ** — **نَاوِهْ** nâvih — g. in ein Schiff gehen, sich einschiffen.

كِيْتْ (كِتْ) kyut (emph. **كِيْتِيْ** kyutuy)¹⁾

- A) Interesse bez., für (d): **رُتْ** — **تَتِهْ رُوْزُونِ** asih — tatih rûzun rut für uns ist hier bleiben gut.
- B) Zweck bez., zu, für (infin., acc.?): — **پِهَرَنِ نَالِ چِهْنِنِ** — **دِيْنِ** phiran nâli tshunun — dyun ein Kleid zum Anziehen geben; — **عِيْزْ** 'aiz²⁾ — für das Fest: — **عِيْزْ** 'aiz — g. zum Fest kommen. — Adverbiell: **رَاْتَكِيْتْ** râtkyut (**رَاْتَهْ كِيْتِيْ** râth kyutuy) nachts, **اَزْ كِيْتِيْ** az kyutuy für heute.

1) wohl = **كِيْتْ** kyat (?). 2) vergl. II, 472, 1.

مُخَالَفِ muḫālif

Arab. (Gegner) gegen (feindlich) mit pronom. possess.: سُهْ
 — چُهه پَنُنْ suh chuh panun — er ist sein eigener Gegner
 = er ist gegen sich; — مِيُونْ myûn — er ist gegen mich.

مُخَالَفَاتِ muḫālifat

Arab. (Gegnerschaft) gegen (feindlich): تِهِنْدِسْ مُخَالَفَاتِسْ
 تِهِنْدِسْ اَنْدَرِ وَتَهْنِ tihindis muḫālifatas andar vathun sich gegen sie
 erheben; — كَرَكْ پَوْلُسَه سَنْزَنْ كَتَهْنِ karak Paulusah san-
 zan kathan — sie sprachen gegen die Worte des Paulus.

مَدَدَه madadah

Arab. (v. مَدَدْ madad Hilfe, Beistand), meist in Verbindung
 mit سَيْتْ sêt (s. S. 438).

مُطَابِقِ muṭābiq

Arab. (entsprechend) gemäß (d): تِهْ چِهْوَه جِسْمَه — حُكْمْ
 تِهْ چِهْوَه جِسْمَه — حُكْمْ كَرَانْ tuhi chivah jismah — hukm karân ihr richtet nach
 dem Körper (nicht nach dem Geiste).

مَعْرِفَاتَه ma'rifatah

Arab. (v. مَعْرِفَاتْ ma'rifat Wissen; Vermittlung) durch (g
 auf s = ih): وَنَنْ — نَبِيَّهْ سَنْدِيَهْ nabiyaḥ sandih — vanun
 durch den (Mund des) Propheten sprechen; — مَرْدَه سَنْدِيَهْ
 مَرْدَه سَنْدِيَهْ مَرْدَه سَنْدِيَهْ mardah sandih — 'adâlat k. durch einen

Recht sprechen: رَسْمِ يَمِ مُوسَى سَنَدِهِ — أَسِيهِ وَأَتِ rasm
yim Mûsa sandih — asih vâti die Sitten, welche durch Moses
auf uns gekommen sind; — نَبِيِّنَ هِنْدِيهِ nabiyân hindih
— durch die Propheten; — تَهْنَدِيهِ tahandih — durch ihn.

مُقَابَلَةٌ

Arab. (das Gegenüberstehen) gegen: رُوحُ الْقُدُسِ كَ — رُوحُ الْقُدُسِ
rûh ulqudusuk — k. gegen den hl. Geist handeln.

مُقَدَّمٌ

Arab. („vorangestellt“) vor (zeitlich): — مِيهِ مِيهِ — vor mir.

مُكْهَاهُ

Ursache, Veranlassung bez., wegen, um willen (d): سَانِيهِ
— sânih — um unsertwillen; — مِيَانِيهِ نَاوَاهُ myânih nâvah
— um meines Namens willen; — كَرَكِ تُلَانِيهِ كِهْوَجَانِيهِ khû-
tsanah — krak tulañih wegen des sich Fürchtens (aus Furcht)
ein Geschrei erheben.

مُلَاقَاتُهُ

Arab. (v. مُلَاقَاتٍ mulâqât das Entgegengehen) entgegen
(räumlich): آوِ يَسُوعَةَ سَنَدِسِ مُلَاقَاتِسِ âv Yasû'ah sandis
mulâqâtas er ging Jesu entgegen.

منز manz

Auf die Frage 1. „wo“ a) in, auf (d): سَنَك مَرْمَرَكِسِ عِطْرِ sanak marmarakis 'itr dânas — in einer marmornen Wohlgeruchs-Büchse; — گَرَسِ garas — im Hause, — بِيَابَانَسِ biyâbânas — in der Wüste, بَيْتِ دَرِيَاوَسِ Bait-i lahmas — in Bethlehem, — دَرِيَاوَسِ daryâvas — in (auf) dem Meere; — پَنَنِسِ قَوْمَسِ pananis qaumas — in seinem Volke; — سَرْحَدَنِ sarhadan — in den Grenzen = im Gebiete; — مَجْلِسِيهِ majlisih — in der Versammlung; — وَتِهِ vatih — auf dem Wege; — تَتِهِهِ tath — darin, — اَمِسِ amis — in ihm. Ebenso: — دُعَاهَسِ du'âhas — im Gebet; — پَنَنِسِ جَلَالَسِ pananis jalâlas — in seiner Herrlichkeit; — پَنَنِسِ دِلَسِ pananis dilas — in seinem Herzen; — بَدِ كُمَانِي كَرَنِ bad gumânt karan sie denken schlechtes in ihren Herzen. b) unter (d): — يَهُودِيَنِ سَرْدَارَنِ Yahûdiyyan sardâran — unter den Fürsten der Juden; — لُكَنِ lukan — unter dem Volke, — بَبَنِ بُدِ بَبَنِ baban buđ baban — unter den Vorfahren; — يَمَانِ مِيَانِ لُكَطِنِ yiman myânin lukaṭin — ak einer meiner Kleinen; — آسِ سَتِ بَايِ as sata bayi —

bât unter uns waren 7 Brüder (wir waren unser 7 Br.);
 كُذِّبْتُكُم — كُذِّبْتُكُم tuhi — guḏanyuk der erste unter euch.

2. „wohin“ in, auf (d): تَتَهَّهْ شَهْرَسْ (پَنَنِسْ شَهْرَسْ تَتَهَّهْ),
 يَرُوسَلَمَسْ (پَنَنِسْ شَهْرَسْ تَتَهَّهْ) — يَرُوسَلَمَسْ (پَنَنِسْ شَهْرَسْ تَتَهَّهْ)
 — Yun nach Jerusalem (in seine Stadt, in dieses Haus)
 kommen; وَالنَّ لَاشْ كَتَانَكِسْ كَبَرَسْ — وَالنَّ لَاشْ كَتَانَكِسْ كَبَرَسْ
 kaparas — vâlun den Leichnam in eine Leinwand ein-
 wickeln; كَ تَتَهَّهْ كَهِيلِسْ — كَ تَتَهَّهْ كَهِيلِسْ
 Heerde gehen; سُرُزَهْ يَتَهَّهْ مَزُورْ پَنَنِهْ لَآكَنِيهْ — سُرُزَهْ يَتَهَّهْ مَزُورْ پَنَنِهْ لَآكَنِيهْ
 mazûr pananih lâganayih — sûzih damit er Arbeiter
 auf das Feld schicke.

مَنْزِ manzi

mitten durch (?) نِيرُنْ تِمَنْ — نِيرُنْ تِمَنْ timan — nîrun mitten durch
 sie hinausgehen; كَ أَپُلُونِيَا — كَ أَپُلُونِيَا Apulûniyâ — g. mitten
 durch Apollonia gehen.

مَنْزَبَاكْ manzbâg

Auf die Frage 1. „wo“ in Mitte von, mitten unter,
 zwischen (d): — وَنْ پَطْرُوسَنْ وَدَنِهْ چَاٹَنْ — وَنْ پَطْرُوسَنْ وَدَنِهْ چَاٹَنْ
 vun Patrûsan vudanih tsâtan — Petrus sprach mitten unter
 den Jüngern stehend; دُنْ سِپَاهَنْ — دُنْ سِپَاهَنْ شُنْگَنْ
 dun sipâhan — shungun zwischen zwei Soldaten schlafen;
 — بُهْ چَهْسْ تِمَنْ — بُهْ چَهْسْ تِمَنْ
 unter ihnen. Ebenso: تَهَّهْ تِمَنْ — تَهَّهْ تِمَنْ كِنَهْ

فَرَقَ فَهَ asih tah timan — thavan kinh nah farq er machte keinen Unterschied zwischen uns und ihnen.

2. „wohin“ in die Mitte von, mitten unter (d): تَمَن
 كُرُنْ أُسْتَادَهَ — timan — kurun ustādah er wurde von ihm mitten unter sie gestellt; وَدَنَهَ — كَرِنَ مَجْلِسِهَ
 karin majlisih — vudanih sie wurden von ihm mitten in die Versammlung gestellt; دُورِي — لُكَنَ lukan — düri sie sprangen mitten unter das Volk.

مَنْزَهَ manzah¹⁾

aus (der Mitte von), unter, von (sg. d; pl. i): أَكْ — مَجْلِسِهَ
 أَكْ وَتَهَ majlisih — ak vuth aus der Versammlung erhob sich einer; رَتَانَوِيهِ مِيهِ أَكْ زُنْ — تُوهِ tuhi — raṭanāvih mih ak zun einer unter euch wird mich ergreifen; تَمَوِ
 چِهَنَهَ أَكْ تَهَ پَوَانِ — timav — chinah ak tuhi pivān von diesen fällt nicht einmal einer; چَارَوَسَتَ — پَانَسَ
 pānas — tsāriv sat shayṣ unter euch wählt sieben Personen; بَيْنَ كَ — تِيرَنَ چِهَارَوِيهِ ttran tshāvaliv — byun k. die Schafe von den Böcken scheiden. Ebenso: بُوْرَمُتَ — اَسِيهِ چِهَهَ شَرِيْعَتَهَ asih chuh shari'atah — būzmut wir haben ein Gesetz gehört (unter den gesetzlichen Bestimmungen).

1) ein Abl.; nach Bühler aus मञ्जुसूत्र.

مُوافِقُ *muvâfiq*

Arab. (übereinstimmend, entsprechend) gemäß, nach (d d, Adi. auf *ih*): — *پَنَنِهِ دِلَسِ* pananih dilas — nach seinem Herzen; *دِنَه يِوَانِ پَرَتِ كَانَسِيهِ اُوسِ تِهِنَزِه صُرُورِچِ* — *دِنَه يِوَانِ* prat kânsih ûs tihinzih zarûrats — *دِنَه يِوَانِ* dinah yivân jedem wurde nach seinem Bedürfnis gegeben; *پَهَلِ اَنْنِ تَوْبَه* — *پَهَلِ اَنْنِ* taubah — phal anun der Buße entsprechende Früchte tragen; *پَنَنِهِ شَرِيْعَتَه* pananih shari'atah — nach unserem Gesetz; — *مُوسَى سَنَدِه سُنَّتَه* Mûsa sandih sunnatah — nach Mosis (traditioneller) Vorschrift; — *تَمِه نَمُونَه* tamih namûnah — nach jenem Modell; — *پَنَنِهِ مَقْدُورَه* pananih maqdûrah — nach seinem Vermögen; — *پَنَنِهِ وَعَدَه* pananih va'dah — seinem Versprechen gemäß; — *پَرَتِ كَانَسِيهِ تَهْنَدِه حَاجَتَه* — *پَرَتِ كَانَسِيهِ تَهْنَدِه حَاجَتَه* prat kânsih tahandih hajatah — *دِيُنِ* dyun jedem nach seinem Bedürfnis geben; *اُوسِ پَنَنِهِ لُكْنِ هِنْدِه مَدْهَبِكِه* — *اُوسِ پَنَنِهِ لُكْنِ هِنْدِه مَدْهَبِكِه* ûsus pananin lukan hindih madhabakih sârî parhizgâr firaqakih — *زِنْدَاگِي كُنْدَرَاوَانِ* zindagi guðrâvân sein Leben brachte er hin ganz der Lehre seiner Leute und der enthaltsamen Secte entsprechend.

مُوجِبُ *mûjib*

Arab. (eigentl. veranlassend, verursachend) gemäß (sg. d; pl. i): — *تُهْنَدِه اِعْتِقَادَه* tuhandih i'tiqâdah — eurem Glauben gemäß; — *شَرِيْعَتَه* shari'atah — dem Gesetze gemäß; *تَمِه*

— **وَقْتَه** tamih vaqtah — dieser Zeit gemäß (= in Uebereinstimmung mit d. Z.); — **پَانِيه قَسَم كِهِنَه** pananih qasam khinah — gemäß seiner Eidesleistung (seines Eides); **تَمِسَنَزِه** — **مَاجِه هِنْدِيَه هِيچَهِنَاوَنَه** tamisanzih mâjih hindih hichinâvanah — gemäß der Unterweisung ihrer Mutter; **مِيَانِس** میانیس — **آسَمَانَكِس مَالِ سَنَزِه مَرَضِيَه** myânis âsmânakis mâli sanzih marziyah — 'amal k. nach dem Willen meines himmlischen Vaters handeln; — **چَانِه مَرَضِيَه** cânih marziyah — nach deinem Wunsche; **پَانِيه رَوَايِيچ** — **چِهَوَه حُكَم** pananih rivâyats — chivah hukm phirân eurer Tradition gemäß übertretet ihr den Befehl; **پَرَت كَانِسِه اَكِس** پرت کانسِه اَکِس — **اَجْر دِيْن** ajr dînis — **تَمِسَنَزِه كَامِو** prat kânsih akis tamisanziv kâ-miv — ajr dyun einem jeden nach seinen Handlungen vergelten.

نِبَر nibar

(Eigentl. Adverb.) aus — hinaus, besonders in Verbindung mit **ك** g., **كَطْن** kaḍun, **وَتَنَاوُن** vatanâvun u. s. w. (d, ḍ): **ك** — **شَهْرَه** shahrah — g. aus der Stadt hinausgehen; **كَطْن** — **شَهْرَه** shahrah — kaḍun aus der Stadt hinausstoßen; **تَام وِتَنَاوُن** — **شَهْرَس** shahras — tâm vatanâvun bis vor die Stadt hinaus begleiten.

نزدیک nazdik

Pers. (eigentl. Adiect.) in die Nähe von (d): — شهرس شاهراس — vâton in die Nähe der Stadt gelangen.

نُت nut¹⁾

zu. Kein Beispiel zur Verfügung.

نسبت nisbat

Arab. (Beziehung, Verhältnis), mit Beziehung auf, bezüglich (d): کفر وان کُفر وان — خدایس xudâyas — kufr vanun Lästerverbe gegen Gott aussprechen; به شخص چنه یته پاک مکان ته شریعتس یه شایس چناه یاث پاک مکان تاه شاریاتس — kufr vananas path rûzân dieser Mensch hört nicht auf Lästerverbe gegen diese hl. Stätte und das Gesetz zu sprechen.

نش nish (نیش nishi)

A) räumlich, auf die Frage 1. „wo“ (d) a) bei: خدایس bei Gott ist alles möglich; چه سوری مکن گنرزس روزن — xudâyas — chuh sûruy mumkin bei einem Gerber wohnen; — تهنس رینس — rûzun bei einem Gerber wohnen; — تهنس رینس — tahandis rainas — vaḍrak sie wurde von ihnen bei ihrem Gatten begraben; به غیر مکن انسانن — yih ghair mumkin bei den Menschen ist dies

1) Edg. not = to.

nicht möglich; **آسِ طَائِهَه** — **لُكَن** lukan — âsi fâthih sie waren bei den Leuten beliebt; **أوس نيكنام** — **يَهُودِيَان** Yahûdiyan — 'ûs nîknâm er hatte bei den Juden einen guten Namen; **چُهَه** — **يِه مِه** yih mih — chuh was ich bei mir habe; **رُپَه تَه سُن مِه** — **چُهَنَه** ruph tah sun mih — chunah Gold und Silber habe ich nicht bei mir; — **چَه** tsih — bei dir = in deinen Augen; **يُتَان** — **آسِ** — **چَه** yutân tsih — âs solange sie (die Frau) bei dir war (= solange du sie hattest); **تَس** — **جَمَع كَ** tas — jam' k. sich bei ihm versammeln; — **چُهِنَا آسِه** — **آسَان** chinâ asih — âsân sind sie nicht bei uns? **پَهَرَه** — **چُهَه** pahrah tuhi — chuh bei euch ist die Wache (sind die Wächter). b) vor: **آسِ وَدَنَه** — **كِرَس** tath garas — âsi vudanih sie standen vor diesem Hause; **آسِ زَه مَهِنُو تِمَن** — **وَدَنِي** âsi zah mahnivi timan — vudanê es standen zwei Männer vor ihnen.

2. „wohin“ zu, an (d): **كَ** — **هَرُودِيَس** Harûdiyas — g. zu Herodes gehen; **دَپُن** — **يَسُوعَس** Yasû'as — dapun zu Jesu sprechen; **يُن** — **چَاٹَن** tsâtan — yun zu den Schülern kommen; **نِيُن** — **پَنِنِ لُكَن** pananin lukan — nyun zu seinen Leuten führen; **تَرُن** — **بَطِهَس** bathis — tarun an's Ufer übersetzen; **وَاتُن** — **جَمَاعَه** jamâ'ats — vâton zur Menge hinkommen;

بُزُرْجَانِ أَنْنِ پُتِ پِهیرت buzurgan — anun put phirit zu den Großen zurückbringen; دُعَا مَنگِنِ مَالِسِ پَنَنِسِ pananis mâlis — du'â mangun zu seinem Vater beten; کَانَسِه کَانَسِه کَانَسِه kânsih akis — sîzun zu irgend jemandem schicken; دُورُنِ دُورُنِ دُورُنِ timan — dûrun zu ihnen hinlaufen; نَادِ دِيُنِ پَانَسِ pânas — nâd dyun zu sich rufen; نِيرُنِ نِيرُنِ نِيرُنِ tas — nîrun zu ihm herauskommen.

- B) Ursprung, Abstammung bez., von (d P., d S.): يَهُودَاهَسِ Yahûdâhas — Tamarîh — paidah s. von Juda von der Thamar erzeugt werden; — آسْمَانَه آسْمَانَه آسْمَانَه âsmânah — nûr đâhir s. vom Himmel erscheint ein Licht; اِگَرِ يِه كَامِ اِنْسَانَسِ - - چِهه agar yih kâm insânas — chih wenn dieses Werk von einem Menschen herrührt; نِشَانِ رَسُولِنِ ظَاهِرِ سَ nishân rasûlan — đâhir s. ein Zeichen erscheint von den Propheten.
- C) Körperliches und geistiges Empfangen; Bitten, Fordern bez., von (d): خِدْمَتِ يَسَه مِه خُدَاوَنَدِ يَسُوَعَسِ — لُبِ lab das Amt, welches ich von dem Herrn Jesu empfangen habe; تَمِ tamî tamî tamî tami malâikas — hukm myûlus von diesem Engel erhielt er den Befehl; يَلِه حَاكِمَسِ yalih hâkimas — vananuk ish-
وَنَنَكِ اِشَارَه مِيُولَسِ — yalih hâkimas — vananuk ish-

ârah myûlus als ihm vom Richter das Zeichen zum Sprechen gegeben (zu Theil) wurde; — پِلَاطُوسَسَ Pilaṭûsas — darṡâst k. von Pilatus fordern; اِخْتِيَارَ لَبُنِّ sardârikâhinan — iṡtiyâr labun von den Hohenpriestern Macht erlangen (ermächtigt werden); مَزُورَ مَالِسَ — مَزُورَ مِيلُنَ pananis mâlis — mazûr milun von seinem Vater Lohn empfangen; مَعْلُومَ كَ majûsiyan — ma-lûm k. von den Weisen (etwas) zu erfahren suchen; بُوزُنَ مِهَ — بُوزُنَ مِيهِ mih — bûzun von mir (aus meinem Munde) hören; قَرَضَ مَنَكُنَ — تَسَ tas — qarṡ mangun von ihm ein Anlehen erbitten; هِيچِهِنَ تَسَ tas — hi-chun von ihm lernen; بِيچِهِنَ تِمَنَ timan — bi-chun von ihnen (etwas) erbetteln (sie anbetteln).

- D) Wirkung und Ursache bez., von (bei pass. Begr.), durch
 (d): چَارَتَهَ يُونِ خُدَايَسَ — چَارَتَهَ يُونِ خُدَايَسَ xudâyas — tsâranah yun von Gott erwählt werden; يِهَ مَلَايِكَنَ سَپِنَ — يِهَ مَلَايِكَنَ sâpin — sapun dies geschah durch die Engel; سَارِي چِيَزَ چِهَهَ مِيَاَنِسَ مَالِسَ — مِهَ آمَتِ حَوَالَهَ كَرَنَهَ sârî cîz chih myânis mâlis — mih âmati havâlah karanah alle Dinge sind von meinem Vater mir übergeben worden; هُرِي يِمَ كِهِنَهَ وَالِنَ — هُرِي يِمَ كِهِنَهَ yim khinahvâlin — hurt welche (Brocken) von den Essenden übrig gelassen wurden (eigentl. übrig blieben).

- E) Im Angesicht, in Gegenwart, vor (d): **حَاكِمَسْ — نَالِشْ** — **ك** *hâkimas* — *nâlish k.* vor dem Richter verklagen;
ظَاهِرَسْ — چِه *tsih* — *ġâhir s.* vor dir erscheinen.
- F) Den Gegenstand, auf welchen eine Handlung sich bezieht, bez. (d): **لُكُنْ — نَاخُوشِ آ** *lukan* — *nâxûsh â.* mit den Leuten unzufrieden sein; **يَسْ — بُه خُوشِ چِهَسْ** — *yas* — *buh xûsh chus* mit dem ich zufrieden bin;
بِيخَبَرِ آ — مَاجَرَا¹⁾ *mâjarâ* — *biḡabar â.* ohne Kenntnis von dem Ereignis sein.
- G) Bei den Verben des Meldens, Erzählens, Vortragens (cf. A, 2) (d): **پَاوُلُسَه سُنْدِ حَالِ پَادشَاهَسْ بِيَانِ ك** *Paulusah sund hâl pādshâhas — biyân k.* den Fall des Paulus dem Könige vorlegen.
- H) Entfernung, Trennung, Befreiung; Abhalten, Hindern bez., von, an (sg. d P., d S.; pl. i): **مُكَلَاوُنْ — خَطْرَه** *ḡatrah* — *mukalâvun* von Gefahr befreien; **يَمِه اِرَادَه — پَتَهه** — *yamih irâdah* — *path thavun* von diesem Vorhaben zurückhalten; **وُتَهْنْ — كِهِنَه** *khinah* — *vuthun* sich vom Essen erheben; **جُدَا ك — اَك اَكِسْ** *ak akis* — *judâ k.* einen von dem andern trennen; **هَرُودِيسَه سَنِدَه اَتَهه تَه يَهُودِي قَوْمِكِه سَارِي اِنْتِظَارَه — بِيچَاوُنْ** *Harûdisah sandih athah tah Yahûdî qaumakih sâri intiġârih* — *bacâvun* aus der Hand des Herodes und von

1) siehe Anmerkung zu S. 441.

allem Warten des jüdischen Volkes erretten; دُور — تَس tas — dūr s. sich entfernen von ihm; هانكَلَه تَهَنِدِو هانكَلَه تَهَنِدِو — pin vasit die Ketten fallen von seinen Händen.

- I) Entfernung (von widrigen Dingen); Abwehr, Schutz; vor
 (d): كَهُوچُن — لُكَن lukan — khūtsun sich vor den
 Leuten fürchten; تَهَوَت يِمَه كَنَهه تَهَوَت يِمَه كَنَهه —
 عالِمِن تَه دانَهَن عالِمِن تَه دانَهَن — thavit yimah kathah
 کَهِط 'âlīman tah dānahan — kathit du hast vor den Weisen und Klugen diese Dinge
 verborgen; رُوژُن خَبَرْدَار — اَپَرِيَارَن پَيَغَبَرَن رُوژُن خَبَرْدَار — apazyā-
 ran paighambaran — rūzun ḡabardār sich vor den
 falschen Propheten hüten.

نِشِه nishih

wie نِش nish gebraucht in A (1^a): چِهه اَکِس نِچِوس چِهه اَکِس نِچِوس —
 وَشِکِه هِنَزَه پَانچِهه چِچِه وَشِکِه هِنَزَه پَانچِهه چِچِه —
 vushkih hinzah pāntsh tsucih hier sind bei einem Knaben
 fünf Gerstenbrode. B: آ — اِنْسَانَن اِنْسَانَن — â. von
 Menschen abstammen; س — پَيِدَه زَانَانَن پَيِدَه زَانَانَن — pai-
 dah s. von Frauen geboren werden; آ — بَدَس بَدَس —
 â. vom Uebel kommen; نَبِيَن هِنَزَه كِتَابِه نَبِيَن هِنَزَه كِتَابِه —
 nabīyan hīnzih kitābih — ta'lim diñih aus dem Buche der
 Propheten unterrichten. C: بُوژُن — لُكَن لُكَن —
 von den Leuten hören; تَس — بَپَتِسَه هِيَن تَس — bēpētisē hīn

tismah hyun sich von ihm taufen lassen. F: **مِيُون يَس** — **مِيُون يَس** —
دِل خُوش چُهه yas — myûn dil xûsh chuh an dem ich
Wohlgefallen habe. H: — **نِيُو سُه تِهَنْزِه نَظْرِه** nyû suh
tihinzih naḍarih — er wurde vor ihrem Blick weggenommen;
رَجَهه — **اَسِ بَدَس** asi badas — rach befreie uns vom Uebel;
مَهْنِيُو تَهَنْدِس مَالِس — **كُور تَهَنْزِه مَاجِه** — **نُش تَهَنْزِه**
بَيْن ك mahanyû tahandis mâlis —, kûr tahanzih
mâjih —, nush tahanzih hashih — byun k. den Menschen
von seinem Vater, die Tochter von ihrer Mutter, die Schwieger-
mutter von ihrer Schwiegertochter trennen; — **تَهَنْزِو بَدِيُو** —
تَهَنْزِو بَدِيُو — phrun sich von seinen Bosheiten
abwenden; **هِيُر كِهَارَنَه يِن** — **اَسِه** asih — hyur khâranah
yun von uns emporgehoben werden; — **گَو مَلَايِك تَس** gav
malâik tas — der Engel schied von ihm; **تِرَاوُن** — **پَانَس**
pânas — trâvun von sich werfen; **ك** — **شَهْرَه** shahrah —
g. von der Stadt sich entfernen; **نَاو مُجْرُون** — **تِرُوَاسَه**
Trûâsah — nâv mutsarun von Troas absegeln (die Anker
lichten); **رَوَانَه س** — **قَرِيَطِي** Qrîṭa — ravânah s. von Creta
abfahren. I: **چَلُن** — **عَظَبَه** 'azabah — tsalun vor dem
Zorn fliehen; **پَنُن پَان رَجَهْن** — **يَمُو چِيَزُو** yamiv cizav
— panun pân rachun sich vor diesen Dingen bewahren.

نَکھَه nakhah

Auf die Frage 1. „wo“, in der Nähe von, bei (d): **گَر**
اُوس — **اُوس** **عِبَادَتَخَانَس** — **gar yus 'ibadatxânas** — ūs
das Haus, welches in der Nähe des Tempels war. —
Adverbiell: **نَکھَه تَل** **nakha tal** daneben, zunächst, z. B.
آ â sein, **آ وَدَنَه** **vudanih â**. stehen.

2. „wohin“, in die Nähe von, zu (d): — **يَلِه دَمَشَقَس**
ووت **yalih Damashqas** — vût als er in die Nähe von
Damaskus kam; **يُن** — **دَرِيَايِ گَلِيلَس** **daryâi Galilas**
— **yun** in die Nähe des Galil. Meeres (zum G. Meer)
kommen; **يُن** — **قَبْرِ** **qabrih** — **yun** zum Grabe kommen,
— **زَيْتُونَكِس كُوَهَس** **zaitûnakis kûhas** — zum Oelberg,
— **تَهَه** **tath** — zu ihr (einer Sache).

وَرَايِ varâi

außer, ausgenommen, ohne (sg. d; pl. d P, i S): **يُونَس**
— **نِشَانَه سَنَدِه نَبِيَه** **Yûnas nabiyah sandih nishânah** —
außer dem Zeichen des Jonas; **زِينَه مِه پَانچَه** **zînih mih pântsh thîlih** außer diesen (Pfund)
تِهِيلَه **timav** — **zînih mih pântsh thîlih** außer diesen (Pfund)
gewann ich noch 5 Pfund; — **مِيَانَه وَسِيلَه** **myânih vasi-**
lah — ohne meine Vermittelung = außer durch mich; — **مِه** **mih**
— ohne mich; — **يَمِه** **yamih** — außerdem; — **يَهُودِيَان**
Yahûdiyan — außer den Juden; — **کَتَهَر**
thav — außer diesen Dingen.

Bei dem nom. act. = ohne zu: **كَهَيْنُ** — **أَتَهَهَ جَلَنَه** athah tsalanah — khyun ohne die Hände zu waschen essen; **نَيْتَهْرُك** — **لِيَّاسِ نَالٍ لَّا كَنَه** nîtharuk libâs nâli lâganah — ohne ein Hochzeitskleid anzuziehen; — **مِيَانِهَ چَنَه** myânih canah — ohne mein Trinken = ohne dass ich trinke, ohne zu trinken; — **هَنگَامَه تَه فِيسَاد تُلَنَه** hangâmah tah fisâd tulanah — ohne Lärmen und Aufruhr zu machen.

وِزِه vizih

(Caus v. **وِز** viz Augenblick) zur Zeit (d und verkürztes nom. act.): — **جَنگَه** jangah — zur Zeit des Krieges; **سَفَرَس دُنْيَهْم** safaras gatshanvizih zur Zeit des Verreisens; **کَرَنوَرِه** dunyahac banyâd paidah karanzizih von Erschaffung der Welt an; **وِزِه بَابِل گَچَهَن** Bâbul gatshan vizih zur Zeit der Wanderung nach Babel; **تَمِسَنزِه گَچَهَن** — tamisanzih gatshan — zur Zeit seines Gehens.

وَسِيلَه vasilah

Arab. (Vermittlung), durch, mit oder ohne **سَيْت** sêt; (g oder A auf **ه** = ih): **شَرِيْعَتِه** — **تُه لُبُوَه مَلَايَكَن هِنْدِه** tuhi lubvah malâikan hindih — shari'at ihr habt durch die (Vermittlung der) Engel das Gesetz erhalten; — **تَمِسَندِه** tamisandih — durch ihn, — **چَانِه** cânih — durch dich; **سَارِي چِيَز** sâri cîz sapani tahandiy — **سَيْت پَيْدِه** — **سَارِي سَپَن تَهَنْدِي** sâri cîz sapani tahandiy —

sèt paidah alle Dinge sind durch eben dasselbe (sc. كَلَام kalâm Wort) geschaffen; كَرِيه شَخْص — تَمِيه اِئْتِقَادِكِه — kur yih shaxs mazbûṭ durch diesen Glauben wurde diese Person stark; — تَهْنِزَه خِدْمَتِكِه — tahanzih ḡidmatakih — vermittelt seines Amtes; تَمِيه اِيْمَانِكِه — tamih imānakih — durch diesen Glauben.

وَقْتَه vaqtah

Arab. (v. وَقْت vaqt Zeit), zur Zeit (mit nom. act., in der Form auf ة = ah auch bei Femin.): قَوْمَن هِنْدِيَه مِيرَاث — قَوْمَن هِنْدِيَه qauman hindih mirâṯ hinah — zur Zeit des Erbens von Seite der Heiden; — جُط كِهْنَه — جُط كِهْنَه tsuṭ khinah — zur Zeit des Brotessens; — تَعْلِيم دِنَه — تَعْلِيم دِنَه ta'lim dinah — zur Zeit des Lehrens; — لُونَنِي lūnani¹⁾ — zur Zeit des Erndtens.

وِنَه vinah?²⁾

Skrt. (विना), ohne. Kein Beispiel zur Verfügung.

وِشِيَه vishih³⁾

auf. Kein Beispiel zur Verfügung.

هِيَه hit

(Absol. v. هِيَن hyun nehmen, = λαβών) mit, besonders in Verbindung mit يُون yun kommen (a): — قِيَمَتِي عِطَر — قِيَمَتِي عِطَر qi-

1) man erwartet — لُونَنَاه lūnanah —; cf. ڤِيَمَتِي عِطَر — قِيَمَتِي عِطَر venna. 3) El. veshih.

mati 'itr — mit kostbaren Wohlgerüchen; شمشیره ته لوره
 — shimshîrih tah lûrih — mit Schwertern und Stangen;
 — پانان آشان دروسله panañi âshañi Drûsilla — mit seinem
 Weibe Drusilla. [Ebenso kann دیت dit (abs. v. دین dyun
 geben) mit „durch“ (Mittel bez.) übersetzt werden, z. B.
 چیه یمی پولسن سته لک ترغیب — کمره کرمت
 yamiy Paulusan siṭhah luk targhib — gumrâh karimati von
 eben diesem Paulus sind viele Leute durch Aufhetzung ver-
 führt worden.]

هیر hyur

über — hinaus (pl. i): — چتجه وریو tsatajhiv varyav
 — über 40 Jahre hinaus (= über 40 Jahre alt).

هیه hyu

(Eigentl. Adi. „gleich“). Kein Beispiel als Präposition zur
 Verfügung.

یپار yapâri (یپور yapûr)

diessseits (d): — یردنه Yurdanah — diessseits des Jordans
 (cf. آپار apâri).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Sitzungsberichte der philosophisch-philologische und historische Klasse der Bayerischen Akademie der Wissenschaften München](#)

Jahr/Year: 1889

Band/Volume: [1889-1](#)

Autor(en)/Author(s): Burkhard Karl Friedrich

Artikel/Article: [Die Präpositionen der Kâçmîrî-Sprache 375-468](#)